



HANDBBALL

Sportgemeinde Bettringen

Auszeit

Handball-Info Saison 2008/2009



www.ksk-ostalb.de

Olympia Partner Deutschland



Sparkassen-Finanzgruppe



Finanziell in Topform mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 **Kreissparkasse
Ostalb**

Lassen Sie Ihr Geld für sich schwitzen! Zuerst testen wir, wie fit Ihr Geld schon ist. Mit dem Finanz-Check. Dann erstellen wir Ihnen mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihr ganz persönliches Trainingsprogramm. Damit Sie in allen Disziplinen dauerhaft in Topform sind. Vereinbaren Sie einfach einen Beratungstermin über unser Service-Center - Telefon **0 71 71 / 6 08-0**.

LIEBE HANDBALLFREUNDE, LIEBE ZUSCHAUER!

Für die Saison 2008/09 hat sich die Handball-Abteilung wieder das Ziel gesetzt alle Mannschaften so optimal wie nur möglich zu unterstützen. Zum einen die Stabilisierung und sportliche Weiterentwicklung der aktiven Mannschaften und den Einbau weiterer junger Spieler/-rinnen.

Dort soll das Niveau erhöht werden, so dass auch in naher Zukunft wieder einmal der Sprung nach oben in die nächst höhere Liga geschafft wird. Zudem gilt es für unsere eigenen nachrückenden Talente eine gute Basis für die nächsten Jahren zu schaffen.

Weiterhin die noch gezieltere Förderung und Unterstützung im Jugendbereich. Von Seiten der Abteilung geschieht dies durch organisatorische und finanzielle Maßnahmen.

Rückblick und Ausblick

Die aktiven Damen- und Herrenmannschaften konnten ihre Ziele und Erwartungen überwiegend erfüllen.

Die **Herren 1** absolvierten unter ihrem Trainer Dietmar Kässer eine hervorragende Hinrunde und hatten schon zum Jahreswechsel den Klassenerhalt so gut wie sicher. Die Rückrunde war dann eher spärlich und man konnte in der Endabrechnung noch einen befriedigenden achten Platz erreichen.

Diverse Personalien wurden frühzeitig geklärt. Trainer D. Kässer ist weiterhin Sportchef und kann auf den fast gleichen Kader zurückgreifen. Die Suche nach neuen Spielern und Verstärkungen gestaltete sich recht schwierig. In der Bezirksliga ist man nicht das Zugpferd für Talente oder interessante Routiniers.

Mit dem Heubacher Youngster Chen-Hen Mai konnte jedoch ein talentierter Linkshänder nach Bettingen geholt werden. Ziel des Teams ist es, sich so bald wie möglich einen Nichtabstiegsplatz zu sichern. Die Zukunft muss aber sein,

die zweite Kraft im Gmünder Raum zu werden und den Sprung in die nächste Klasse in naher Zukunft zu schaffen.

Die **Herren 2** zogen sich ordentlich aus der Affäre. Es wurde eine super Hinrunde gespielt und man hatte den Eindruck, die direkte Rückkehr in die Bezirksklasse sei sicher. Aber die Rückrunde zeigte dann bald, dass ein großer aber oft wechselnder Kader einfach nicht die Durchschlagskraft hat. Dennoch sprang zum Saisonende ein guter sechster Platz heraus. In der neuen Saison geht die Mannschaft unverändert, mit einem Mix aus Routiniers und jungen Spielern ins Rennen.

Bei den **Damen 1** hatte das Trainerteam Schurr/Beirle eine sehr gute Vorbereitung. Doch der Rundenstart war zäh und holprig. Nach drei Siegen in Folge kam das Team auf Touren und zeigte insgesamt eine gute Saisonleistung. Bei konstanterer Leistung wäre ein Platz unter den ersten Zwei möglich gewesen. Der 4. Platz kann sich aber sehen lassen.

Auf diesem Niveau muss weiter aufgebaut werden. Der Kader ist nahezu identisch wie in der letzten Saison. Dazu gesellen sich noch drei junge Spielerinnen, Janet Flickinger, Ariane Vorbach und Susanne Weber aus der eigenen Jugend und sowie Andrea Glöckler von der HSG Marbach-Rielingshausen und Mareike Münster vom TV Bargau.

Im Trainerteam gibt es eine Änderung. Auf Walter Beirle folgt Jan Eric Albrecht. Er wird Arnold unterstützen und sicherlich viel bei ihm lernen.

Die **Jungseniorinnen** konnten nicht wie gewohnt in der Spitze eingreifen. Aufgrund von Babypausen und diversen Verletzungen war in dieser Saison einfach nicht mehr drin. Wichtig ist und bleibt der Spaß in der Truppe und am Handball. Walter bleibt der Mannschaft weiterhin als Herdenführer erhalten und so denke ich werden die Damen weiterhin voll dabei sein.

Nicht vergessen möchte ich die Mannschaften die nicht mehr am aktiven Spielbetrieb teilnehmen. Unsere **Senioren und Jungsenioren**. Für unsere gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Veranstaltungen jedoch unverzichtbar und nicht zu ersetzen.

Die Jugendarbeit – Impulsgeber der Abteilung

Wir haben ein engagiertes Jugendteam! Was dort geleistet wird ist einfach Spitze. Klaus und seinem Team gehört höchster Respekt und hier kann ich um tatkräftige Unterstützung bitten. Die Früchte unserer Jugendarbeit reifen langsam und sind mittlerweile sichtbar. Bleiben wir am Ball, werden sich auch in den nächsten Jahren Erfolge im aktiven Bereich einstellen.

Zur neuen Saison sind 14 Jugendmannschaften gemeldet.

Wir haben im weiblichen Bereich von der E-bis zur A-Jugend und im männl. Bereich bis zur B-Jugend, hervorragendes Potenzial. Mit den jungen Damen der C 1 spielen wir in der Verbandsliga.

Ob Meisterschaften, Zweit- oder Drittplatzierungen die Leistungen gebühren allen Respekt. Es hat sich eine richtige Talentschmiede entwickelt, der nach und nach Auswahlspieler /-rinnen ent wachsen. Aber auch im männlichen Bereich gibt es Erfolge und die Lücke, die wir in den letzten Jahren hatten, wird in einem Jahr geschlossen sein.

Die erfolgreiche Arbeit setzt aber voraus, dass sich immer wieder neue Personen engagieren. Einige Neue darf ich auch diese Saison begrüßen. (siehe Internes) Wir brauchen qualifizierte Trainer und Betreuer, engagierte Eltern und vor allem Trainingsmöglichkeiten sprich Hallenkapazitäten. Dies wird in der Umlandhalle immer schwieriger. Wir sind mittlerweile schon so dicht zusammengerückt, dass stellenweise ein optimaler Trainingsablauf für leistungsorientiertes Handballspielen kaum mehr machbar ist. Wie dies dann funktionieren soll, wenn alle Mannschaften wieder besetzt sind, ist heute noch nicht klar.

Noch ein kurzes Wort zu Eltern bzw. freiwilligen Helfern. Wir sind durch diese Erfolge im Jugendbereich und die fast komplette Besetzung aller Mannschaften, im Jugendbereich, zum Teil mit zwei Mannschaften, an einem Limit angelangt. Ohne eure/Ihre Unterstützung schaffen wir das nicht. Deshalb bitte ich Sie/Euch wie bereits letzte Saison für einen Hallendienst zur Verfügung zu stehen. Besonderer Dank gilt hier Luigi und Dietmar. Bitte unterstützen Sie uns wo Sie können, es kommt ihren Kindern zugute.

Um diese Unterstützung noch zu optimieren wurde vergangenen November der **Förderverein SG Bettringen Handball e.V.** ins Leben gerufen. Er soll denn Handballsport positiv begleiten und gezielt fördern. Ziel ist es nicht, nach dem „Gießkannenprinzip“ zu verfahren, sondern konkrete Projekte voran zu treiben.

Primäres Ziel ist es Mitglieder zu werben und Beiträge zu sammeln. Nächstes Ziel wird die Optimierung der personellen Positionen innerhalb der Führung sein. Dann sollen 2009 gezielte Aktionen stattfinden und der Verein sich noch mehr nach außen präsentieren. Mitglied kann jeder werden. Fragen Sie nach der Beitrittsklärung.

Handball bei der SG-Bettringenich bin dabei.

Zum Schluss möchte ich den Trainern, Betreuern und Eltern, unseren Schiedsrichtern um Carmen Stehle, die viel zuwenig erwähnt werden, allen Zuschauern, Fans, Sponsoren und Gönnern der Abteilung (ohne Sie gäbe es kein Ehrenamt mehr) für ihre Bereitschaft und Unterstützung danken. Allen Spielerinnen und Spielern, ob groß oder klein, wünscht die Abteilungsleitung eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison 2008/2009. Den hoffentlich zahlreichen Zuschauern und Fans, in der Umlandhalle und bei den Auswärtsspielen, spannende und sportlich faire Begegnungen.

Joachim Weber
Abteilungsleiter

„WO STEHEN WIR?“

fragten sich Spieler und Umfeld der 1. Mannschaft nach dem enormen personellen Wechsel vor der letztjährigen Saison. Der kräftige Aderlass an routinierten Spielern, darunter Thomas Knödler und Waldemar Weber, und der verletzungsbedingte Ausfall von Marco Müller, mussten weggesteckt werden.

Und so schickte man eine Mannschaft mit einem Durchschnittsalter von ca. 23 Jahren in eine extrem schwere Bezirksligarunde und keiner wusste ob sich die „Jungen“ in dieser Liga etablieren können. Aber schon die ersten Ergebnisse machten Mut und schnell wurde die Handschrift von Trainer Dietmar Kässer, der sein Team immer wieder puschte und die Spieler oft an ihre Leistungsgrenze heranzuführte, sichtbar. Die „Jungen Wilden“ wie Mathias Hetzel, Felix Nuding, Benni Lämmle oder Maxi Jentsch entwickelten sich Schritt für Schritt weiter und wurden zu wichtigen Stützen der Mannschaft. Ebenso Torhüter Marco Scheid, aus Bargau gekommen, war neben Stammtorhüter Manuel Koucky ein sicherer Rückhalt.

Dank eines leichten Auftaktprogramms startete man mit 10:2 Punkten in die Runde und erspielte sich bis zur Winterpause mit 13:9 Punkten einen Platz im vorderen Mittelfeld. Die Rückrunde verlief trotz optimaler Vorbereitung nicht ganz so erfolgreich, aber man konnte nach einem eindrucksvollen Auswärtssieg in Hüttlingen bereits 4 Spieltage vor Saisonende den Klassenerhalt perfekt machen.

Zur Erleichterung der Verantwortlichen signalisierte Dietmar Kässer bereits frühzeitig, dass er mit der Mannschaft weiterhin zusammenarbeiten will und den bis dahin eingeschlagenen Weg weitergehen wird. Dietmar ist für uns absolut der richtige Mann und von seiner Erfahrung und seinem Ehrgeiz können alle nur profitieren. Auch die Mannschaft bleibt nahezu komplett zusammen, was aufgrund der sowieso schon dünnen Spielerdecke ebenfalls enorm wichtig ist. Lediglich hinter Kreisläufer Timo Betz steht noch ein

Fragezeichen, da es ihn Studienbedingt nach Konstanz verschlägt muss man abwarten ob und wie häufig er einsatzbereit ist. Auch die Suche nach neuen Spielern gestaltete sich sehr schwierig. Da die umliegenden Vereine wie Wißgoldingen, Alfdorf oder Lorch ebenfalls Bezirksliga spielen, sind die Chancen von dort Spieler nach Bettringen zu lotsen sehr gering. Umso glücklicher ist



man das man mit dem Heubacher Youngster Chen-Hen „Jacky“ Mai einen talentierten Linkshänder hinzugewinnen konnte, der künftig die rechte Angriffsseite verstärken wird. Und wenn wir in der kommenden Saison von großen Verletzungen

verschont bleiben, sind wir uns sicher eine schlagkräftige wie auch konkurrenzfähige Mannschaft in die Saison schicken zu können. Auch die Kameradschaft kommt bei unserer Truppe nicht zu kurz was für eine intakte und homogene Mannschaft spricht und sich über kurz oder lang auf dem Platz widerspiegeln wird.

Um die Mannschaftsteile gut aufeinander abzustimmen wurde eine sehr lange Vorbereitung in Kauf genommen. Bereits Anfang Mai startete man mit den ersten Ausdauerheiten, die dann schnell ins technische und taktische Konzept übergingen. Ebenso standen 2 Trainingslager sowie diverse Turnierbesuche auf dem Programm wo schon etwas an der Feinabstimmung gefeilt werden konnte.

Oberstes Ziel der kommenden Saison ist es natürlich sich von den Abstiegsplätzen fern zu halten, was aufgrund der Staffeleinteilung schwer genug werden wird. Da Treffelhausen den Sprung in die Landesliga verpasste und mit den Aufsteigern FA Göppingen 2 und der SG Lauter 2 sowie dem Landesligaabsteiger Wangen/Börlingen drei absolut spielstarke Teams in diese Staffel rutschen, erfährt die Bezirksliga in der kommenden Saison eine weitere Aufwertung. Deshalb gilt es vorrangig zu einem frühest möglichen Zeitpunkt den Klassenerhalt sicherzustellen um in Ruhe neue Ziele in Angriff zu nehmen.



Hinten von links.: Timo Betz, Thomas Schübel, Uli Abele, Mathias Hetzel, Felix Nuding, Trainer Dietmar Kässer
Vorne von links: Maxi Jentsch, Dominik Wiedmann, Marco Scheid, Manuel Koucky, Benjamin Lämmle, Christoph Klein,
Chen-Hen Jacky Mai

Ihr kompetenter Partner in Sachen:

- **Energiesparende Heizsysteme**
- **Solaranlagen und Photovoltaik**
- **Komplette Badsanierungen,**
inkl. Fliesenarbeiten

Renovierung und
Modernisierung mit
Komplettservice
von A – Z

Heizung – Sanitär
Grötzing GmbH

Bargauer Straße 26
73540 Heubach

Telefon (0 71 73) 87 66
Telefax (0 71 73) 51 34

Nach dem Abstieg aus der Bezirksklasse hieß es für die neu formierte 2. Mannschaft sich erst mal in der Kreisliga A zurechtzufinden. Nach dem Karriere Ende der Oldies Spindler, Pantleon und Köck standen uns 3 alte Haudegen nicht mehr zur Verfügung wodurch andere Spieler die Möglichkeit bekamen sich in der 2. Mannschaft zu beweisen.

So startete man trotz sehr geringem Trainingsaufwand nahezu Optimal in die Saison. Zwar ging das Auftaktspiel noch verloren, doch von nun an steigerte man sich kontinuierlich und belegte zur Winterpause, zum eigenen Schreck, mit 14:4 Punkten einen Aufstiegsplatz. Einziger Wehrmutstropfen war das verletzungsbedingte Aus von Alex „Kuze“ Kurz der erst vor Saisonbeginn zur Mannschaft gestoßen war und für viel Schwung auf der rechten Angriffsseite sorgte.

In der Rückrunde war man dann allerdings unbeständig und so belegte man am Ende einen zufrieden stellenden Platz im Mittelfeld. Saisonhöhepunkte waren sicherlich die Derbys gegen Heubach und Mögglingen wo man 3 von 4 Begegnungen für sich entscheiden konnte. Größtes Problem der 2. Mannschaft war sicherlich die ständig wechselnde Formation die aufgeboden werden konnte und so stand meist eine bunt gewürfelte

Mannschaft auf dem Platz, was auch der Einsatz von über 20 verschiedenen Spielern im gesamten Saisonverlauf belegt.

Auch für die kommende Saison wird sich daran wohl kaum etwas ändern, da die 2. Mannschaft eben nicht der klassische Unterbau einer 1. Mannschaft ist, sondern vielmehr Handball aus Spaß am Spiel betreibt. Unter diesem Motto startet man auch in die neue Saison. Personell wird sich ebenfalls nicht viel ändern, die Mannschaft wird weiterhin von Thomas Stadelmaier betreut, und lediglich Torhüter Benjamin Paul steht in der kommenden Saison aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung.

Aber mit Michael Tschente und Martin Bulling haben wir hier noch 2 sehr motivierte und engagierte Torhüter in der Hinterhand. Zur Mannschaft hinzustoßen werden Michael Stütz und Roberto D'Annunzio die beide nach mehreren Jahren Pause wieder die Lust am Handballspiel entdeckt haben. Zielsetzung ist es natürlich die Klasse zu halten wobei der Spaß und die Kameradschaft natürlich nicht zu kurz kommen dürfen, und ehrgeizig wie wir sind wollen wir dem ein oder anderen Favoriten ein Bein stellen sowie die Derbysiege aus der vergangenen Saison bestätigen.



Hinten von links: Thomas Stadelmaier, Marcel Wilka, Patrick Schaal, Thomas Knödler, Roberto D'Annunzio, Waldemar Weber, René Strache, Marco Müller

Vorne von links: Andreas Weber, Andreas Weber senior, Michael Stütz, Martin Bulling, Michael Tschente, Benjamin Scherr, Michael Scherr Es fehlen: Jürgen Nuding, Olli Errica

Frauen 1, Bezirksliga

Trainer: Arnold Schurr, Tel.: 0 71 71 / 8 53 56 | Jan Albrecht, Tel.: 0 71 71 / 49 63 40

NEUE SAISON – NEUER ANLAUF

Nach einem durchwachsenden Jahr mit Licht und Schatten erreichte die 1. Frauen-mannschaft zum Abschluss der letzten Saison einen passablen 4. Tabellenplatz. Nach einem verpatzten Auftakt konnten wir uns im Verlauf der Hinrunde steigern und lagen zur Winterpause auf dem 2. Tabellenplatz. Nach der Winterpause konnten wir zunächst an die guten Leistungen anknüpfen, doch leider machte uns der Fasching einen Strich durch die Rechnung. Gegen vermeidlich leichte Gegner verlor die Mannschaft aufgrund diverser Krankheitsausfälle zahlreiche wichtige Punkte. In den letzten Spielen konnte man die Leistung wieder steigern, jedoch hatten wir mit dem Aufstieg nichts mehr zu tun.

Nachdem Walter Beirle sein Traineramt niedergelegt hatte, um sich wieder voll und ganz auf seine Seniorinnen zu konzentrieren, musste ein kompetenter Ersatz gefunden werden, der uns im Einklang (Ying und Yang) mit Arnold Schurr auf die neue Runde vorbereitet. Schließlich konnte mit Jan Albrecht ein junger, motivierter Trainer hinzugewonnen werden. Wir erhoffen uns von dieser geballten sportlichen und pädagogischen Kompetenz unserer beiden Trainer einen weiteren Leistungsschub bei Jung und Alt.

Mit Janet Flickinger, Ariane Vorbach und Susanne Weber konnten aus der eigenen A-Jugend frische Nachwuchskräfte hinzugewonnen werden. Mit Andrea Glöckler von der HSG Marbach-Rielingshausen und Mareike Münster vom TV Bargau sind zwei weitere Neuzugänge zu vermelden.



stehend: von links: Trainer Jan Albrecht, Sylvia Knödler, Stephanie Hetzel, Stefanie Schöll, Anne Rathgeber, Susanne Weber, Mareike Münster, Ariane Vorbach, Stefanie Kolb
kniend: von links: Barbara Aubele, Corina Grüner, Laura D'Annunzio, Petra Krauß, Janet Flickinger, Trainer Arnold Schurr
sitzend: von links: Eva Bonath, Andrea Glöckler, Angelika Donner, Eva Stadelmaier
legend: Katrin Scherr, Andrea Schurr

Nach einer kurzen Ruhepause wurde mit der intensiven Vorbereitung begonnen. Die ersten Wochen standen ganz im Zeichen des konditionellen Aufbaus um im Ausdauer- und Kräftigungsbereich für die nächste Saison eine optimale Grundlage zu schaffen. An zwei Trainingswochenenden im Juni und Juli wurde vor allem das Augenmerk auf das Konterspiel sowie einfache Spielaktionen gelegt. Es galt im technisch-taktischen Bereich den Feinschliff zu erarbeiten, die neuen Spielerinnen zu integrieren und die Abstimmung auszurichten. Dies wurde durch diverse Trainingsspiele und den Turnierbesuch in Hofen nochmals abgerundet.

Saisonziel ist es, sich im vorderen Tabellenbereich zu etablieren, sowie den hoffentlich zahlreichen Zuschauern spannenden und attraktiven Damenhandsball zu bieten. Zwar ist nach dem Aufstieg von Hofen in die Landesliga ein schwerer Gegner weg, doch mit den Landesligaabsteigern aus Bartenbach, Schnaitheim und Bargau warten weitere alte Bekannte auf uns. So können sich die Zuschauer wieder auf ein wenig Derbyluft in der Umlandhalle freuen.



Die neuen Spielerinnen

Von links: Mareike Münster, Andrea Glöckler, Ariane Vorbach, Susanne Weber, Janet Flickinger



Der neue Co-Trainer
Jan Albrecht

Trainer: Walter Beirle, Tel.: 0 71 71 / 8 96 39

WENIG ERFOLG – VIEL SPASS!

Die Ü30-Damen spürten im Laufe der Saison doch immer deutlicher, dass sie eigentlich Ü40 sind. Weshalb sich auch die Erfolge auf sportlicher Ebene in Grenzen hielten. Kameradschaftlich, gesellschaftliche und „wirtschaftliche“ Erfolge wurden dafür immer mehr in den Vordergrund gestellt.

Leider müssen wir in der neuen Saison auf unsere Spielerinnen Isolde Otto-Langer und Claudia Haas verzichten. Wir wünschen beiden viel Glück für die Zukunft. Erfreulicherweise konnten wir den Zugang von Anastasia Paraskevaïdou (Sula), ihrer Schwester Maria und Carolin Breunig verzeichnen.

Am Ende der Saison verbrachten wir unseren Rundenabschluss im Franz-Keller-Haus und konnten „unseren“ Walter Beirle für eine weitere Saison gewinnen.

Für die kommende Saison möchten wir wieder an die sportlichen Erfolge der Vergangenheit anknüpfen, was aufgrund der personellen Situation eine große Herausforderung darstellt. Von jeder Spielerin ist vorbildlicher Einsatz und regelmäßiger Trainingsbesuch erforderlich.

Über Neueinsteiger würden wir uns freuen (Trainingszeiten Mittwoch 20 – 21.30 Uhr) im Scheffoldgymnasium.

Die 30er + 40er

Jungseniorinnen

Die Handballabteilung ist zutiefst bestürzt über den plötzlichen Tod von

Heribert Bonath.

Seit Jahrzehnten war Heribert Bonath Gönner und Förderer der Handballabteilung, sei es als treuer Anhänger bei Heim- und Auswärtsspielen, als Fahrer der Jugendmannschaften oder als Gastgeber beim traditionellen Gartenfest in „Kapperle's Garten“.

Heribert Bonath wird uns künftig sehr fehlen. Sein Stammsitz auf der Tribüne der Umlandhalle bleibt künftig unbesetzt.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Frau Elisabeth, seinen Töchtern Tine und Eva mit Partnern, sowie seinem Bruder Walther.

Die Handballabteilung der SG Bettringen wird Heribert Bonath stets in ehrender Erinnerung behalten.

Die Abteilungsleitung

Die Handballabteilung trauert um sein langjähriges und verdientes Mitglied

Ludwig Wiedmann,

der am Pfingstmontag nach Nicht nur bei den Handballern, breitete sich die Kunde seines löste überall größte Betrof- Aufgrund seiner humorvollen art war Ludwig in vielen Ver- dem Handballsport galt seine er in der A-Jugend mit dem bald stellte er sich für ehren- gung. Insgesamt 17 Jahre übernahm er unterschiedliche Funktionen in der Abteilung: Ausschussmitglied, Jugendleiter, Wirtschaftsleiter und Abteilungsleiter.



schwerer Krankheit verstarb. nahezu in ganz Bettringen ver- Todes wie ein Lauffeuer und fenheit und Trauer aus. und einzigartigen Wesens- einen quasi „zu Hause“, doch besondere Liebe. 1946 begann aktiven Sporttreiben und schon amtliche Aufgaben zur Verfü-

Bis zuletzt besuchte er nahezu jeden Heimspieltag in der Umlandhalle und hatte dort auf der Tribüne seinen festen Stammsitz, der künftig unbesetzt bleiben wird. Aber auch zu Auswärtsspielen begleitete er seine „Buaba ond Mädla“, die allesamt nach dem Schlusspiff gerne mit ihm diskutierten und seine Meinung schätzten.

Unvergessen bleiben auch die gemeinsamen Busfahrten zu Ausflügen und sonstigen Veranstaltungen: Mit Ludwig am Steuer waren alle Teilnehmer bestens unterhalten und man wusste, dass nichts schief gehen konnte!

Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Anne sowie seinen Angehörigen, die sich aber versichert sein dürfen, dass wir Ludwig stets in ehrender und dankbarer Erinnerung bewahren werden.

Die Abteilungsleitung

BEWEGUNG AUF VERSCHIEDEN POSITIONEN

Ein herzliches Willkommen allen Neueinsteigern, Quereinsteigern und Altbewährten. Ich wünsche allen viel Spaß, Geduld und Durchsetzungsvermögen in ihren neuen Aufgaben innerhalb unserer Abteilung.

- **Lothar Stegmaier** und **Adrian Kornacker** coachen die männl. C-Jugend.
- **Dominik Rott** ist Co-Trainer und Betreuer bei der männl. E-Jugend.
- **Barbara Walter** ist neue Mini-Mutter und betreut unsere Minis
- **Elke Wamsler** eine weitere neue Mutti für unsere Spielgruppe.
- **Jan Eric Albrecht** neuer Co-Pilot bei den Damen 1.
- **Ariane Vorbach** hilft bei der weibl. C-Jugend als Betreuerin.
- **Angelika Donner**, aktive Spielerin der Damen, trainiert die weibl. D-Jugend.

- **Martina Hetzel** übernimmt die weibl. E2-Jugend und unterstützt Caro und Tanja.
- **Michael Riek** und **Linda Kacinsky** unterstützen das Jugendteam bei speziellen Aufgaben.

NEWS • NEWS • NEWS

Steffi Hetzel ist seit April mit in der Abteilungsleitung und besetzt das neue Ressort „Sonderaufgaben, Projekte“.

Klaus Schwenk hat seine Trainer C-Lizenz mit Bravour bestanden. Eine weiterer lizenziertes Trainer in unseren Reihen. Nochmals Glückwunsch.

Allen ausscheidenden Trainer, Betreuer und aktiven Mitarbeiter, sage ich Danke für ihr Engagement und wünsche für die Zukunft alles Gute.



RESTAVRANT
ALEXANDROS
Löwen

Alemannenstraße 33
73529 Schwäbisch Gmünd-
Straßdorf
Telefon (0 71 71) 4 33 11

Liebe Freunde, liebe Gäste!

Wir laden Sie recht herzlich ein in unser Haus für griechische Spezialitäten.

Von Dienstag bis Freitag bieten wir Ihnen zwischen 11.30 und 14 Uhr täglich
26 WECHSELNDE MITTAGESSEN.

Wir geben alle Gerichte auch außer Haus.

Öffnungszeiten: Montag 17.30–24.00 Uhr
Dienstag–Sonntag 11.00–14.30 Uhr
und 17.30–24.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Tsitsoula



Die Früchte der Jugendarbeit der vergangenen Jahre werden immer reifer. So waren wir in der vergangenen Saison in der Lage in jeder Altersgruppe eine Mannschaft zu melden. Die einzige Ausnahme war die männliche A-Jugend, wobei auch diese Lücke in den nächsten Jahren geschlossen wird. Die SG-Handballjugend hatte somit insgesamt 12 gemeldete

Mannschaften und diese spielten auf einem sehr guten Niveau. Die Spielklasse von einer Landesliga-, 5 Bezirksliga- und 3 Bezirksklassenmannschaften sprechen eine eindeutige Sprache. Die Spiele der Saison und die erreichten Punkte zeigen, dass die SG-Jugendlichen dahin gehören.

Diese Erfolge gilt es in der nächsten Runde zu wiederholen. Die Grundlage wurde bereits in der diesjährigen Qualifikationsrunde gelegt. Allerdings erreichten nicht alle Mannschaften ihre gesteckten Ziele, aber eine HVV-, 3 Bezirksliga- und 4 Bezirksklassenmannschaften zeugen von gleich bleibender Leistungsfähigkeit. Aber nicht nur die Spielstärke, sondern auch die Spielfreude und eine breite Basis gelten als ein Ziel. Dementsprechend hat die Bettringer Handballjugend in der kommenden Saison 15 gemeldete Jugendmannschaften, so viel wie sonst kein Verein im Bezirk.

Diese enorme Aufgabe bedingt ein motiviertes und leistungsbereites Jugendteam. Dabei können wir in der nächsten Saison auf viele etablierte Trainer zurückgreifen, konnten aber auch neue Kräfte gewinnen. Allerdings müssen die Verluste von Timo Betz und Marco Lukoschek (beide berufsbedingt), sowie Sandra Lämmle (Wechsel zu SG-Schorndorf) und Tanja Krieg (Familie) erst einmal kompensiert werden.

Das Jugendteam verstärkte sich durch die letztjährigen A-Jugendsspielerinnen Ariane Vorbach, Martina Hetzel und Linda Kacinsky sowie durch den letztjährigen Torwart der männlichen

B-Jugend Michael Riek und unser Schiedsgerichtsprofi Dominik Rott. Zusätzlich übernahmen die Frauenspielerinnen Angelika Donner und die Spielerväter Lothar Stegmaier und Adrian Kornacker je eine Mannschaft.

Diesen allen wünsche ich viel Spaß und Erfolg in der kommenden Runde. Ich bedanke mich sehr bei allen Trainern der ver-

gangenen Runde, bei denjenigen die nicht mehr im Jugendteam weitermachen genauso wie bei denjenigen die weiter dabei sind.

Das vergangene Jahr war jedoch nicht nur von der Spielrunde geprägt, sondern auch von vielen anderen Aktivitäten.

So bereitete die Jugendweihnachtsfeier mit der Dorfralley und dem Spaßprogramm in der SG-Halle den Jugendlichen viel Freude. Ebenso der Käppsesball, der wieder einmal von Eltern der Handballjugend zusammen mit dem AGV66 super organisiert und durchgeführt wurde.

Leider wurde in diesem Sommer das Turnier in Owen nicht besucht, da es an dem gleichen Wochenende wie das geplante Handballgartenfest stattfand. Ebenso gab es keinen Meisterausflug, da es in der vergangenen Spielrunde keinen Meister gab. Allerdings bereitete Moni Schneider auch für dieses Jahr wieder einen Jugendausflug am Ende der Sommerferien in den Skylinepark nach Bad Wörrishofen vor.

Insgesamt ist offensichtlich, dass die Jugendabteilung der SG-Handball ein reichhaltiges sportliches wie auch gesellschaftliches Engagement an den Tag legt.

Dafür bedanke ich mich nochmals bei allen aktiv Beteiligten, die eine solch umfangreiche Jugendarbeit bewerkstelligen. Auf dass wir weiterhin mit Stolz sagen können „in der Jugend bewegt sich was“!

Klaus Pantleon

IN DER JUGEND BEWEGT SICH WAS!

Auch in der vergangenen Saison hatten die Kinder der Spielgruppe unter der Leitung von Moni Schneider, Elke Wamslers und Heike Pantleon wieder viel Spaß. Neben Fangspielen und Turnen an Großgeräten, hatten die Trainerinnen ab und zu auch eine kleine Überraschung für die Kinder parat. So gab es im Sommer mal ein Eis, an Ostern Mohrenköpfe oder an Weihnachten Würstchen. An der Weihnachtsfeier wurde ein Tänzchen aufgeführt und der Nikolaus brachte jedem ein Geschenk. Dies alles trägt dazu bei, dass die Kinder mit Feuereifer bei der Sache sind und das Training immer gut besucht ist.

Heike Pantleon



INTERSPORT®

www.intersport.de

**Verstärkung
für Ihr
Team!**



Selbst das beste Team braucht kompetente Unterstützung.

Deshalb bieten wir Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps. Von Menschen, die wissen, wovon Sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Denn Ihr Sport ist uns so wichtig wie Ihnen.

INTERSPORT®

SCHOELL

IM CITY-CENTER · SCHWÄBISCH GMÜND



Da die Minis noch keine Spielrunde austragen, wurden auch in der vergangenen Saison wieder mehrere Minispielfeste besucht.

Bei diesen Spielfesten wird nicht nur Handball mit vereinfachten Regeln gespielt, sondern gehandelt, gerollt, geklettert und gehüpft. Wie im Training steht auch hier der Spaß im Vordergrund.

Letztes waren die Minis in Winterbach auf dem Spielfest. Leider war die Beteiligung sehr dürftig. Die wenigen Minis, die dabei waren,

waren total begeistert und wollen nächstes Mal unbedingt wieder dabei sein. Neben dem Training, dass Winfried Wamsler und Barbara Walter mit viel Energie geben und bei dem die Minis viel Spaß haben, gibt es zwischendurch auch mal kleine Aufmerksamkeiten, wie Mohrenköpfe, Eis oder Würstchen. An der Weihnachtsfeier beteiligten sich die Minis mit Spielen wie „1, 2 oder 3“ und Dalli-Klick am bunten Programm.

Heike Pantleon

Blumenkörble

Barbara Leinmüller

Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Sa. von 8 bis 13 Uhr.

Weilerstraße 20 · 73529 Schwäbisch Gmünd-Bettingen

Telefon 0 71 71 / 8 18 09 · Telefax 0 71 71 / 99 77 56



oben, v.r.n.l.: Tanja, Alexandra, Valeria, Nina, Adrijana, Melanie, Leonie, Carla, Caro
mitte, v.r.n.l.: Julia, Lea, Sara, Sabrina, Jule, Tabea, Caroline
liegend, Kristin

Das Trainerproblem vor der letztjährigen Runde hat sich bei der weiblichen E-Jugend erfreulicherweise in Wohlgefallen aufgelöst. Nachdem Carolin Breunig und Tanja Krieg die Mannschaft im letzten Herbst übernommen haben, hatten die Mädels wieder richtig Spaß im Training und Spiel, konnten aber zu Beginn der Winterhalbjahrzeit leider nur einmal in der Woche trainieren.

Die Mannschaft zeigte allerdings so viel Interesse an einem weiteren Termin, dass sie mehrmals in der SG-Halle trainierte. Dieser Trainingseifer wurde durch einen sehr guten dritten Platz in der vergangenen 6+1 Runde belohnt.

Für die nächste Saison sind es erfreulicherweise so viele Spielerinnen, dass eine zweite Mannschaft gemeldet werden konnte. Dabei übernimmt die bisherige Trainerin Carolin Breunig die 6+1 Mannschaft mit den erfahreneren Spielerinnen.

Die jüngeren Spielerinnen werden von der neu eingestiegenen Trainerin Martina Hetzel, die zusätzlich noch Spielerin der A-Jugend und Jugendsprecherin ist, in die 4+1 Runde geführt. Die bisherige Trainerin Tanja Krieg wird, solange es Ihre Schwangerschaft zulässt, als Co-Trainerin und Mitmotivatorin bei beiden Mannschaften dabei sein. Zusätzlich unterstützt Sascha Andrejic die Trainerinnen so weit er kann.

Bei so viel Eifer der Spielerinnen und Unterstützung durch Trainer wird in der kommenden Runde viel Spaß zu erwarten sein.

Klaus Pantleon

E2-Jugend weiblich Jg. '98/'99

Trainerinnen

Carolin Breunig Tel.: 0 71 71 / 4 95 95 12 | Tanja Krieg
Martina Hetzel Tel.: 0 71 71 / 8 43 99 | Sascha Andrejic



4+1:

o.v.r.: Carla, Leona, Valeria,
Alexandra
u.v.r.: Lea, Caroline, Nina



Gasthaus Rose

*Unterbettringen
Tel 0 71 71 - 8 74 38 58*

Schwäbische Küche

~Biergarten

~Gesellschaften bis 40 Personen

~Täglich ab 17.00 Uhr geöffnet

~Mittwoch Ruhetag

*Auf Ihren Besuch freuen sich
Edith und Rainer Schmid*

Trainer Angelika Donner
Ralf Weber

Jg. '96/'97 **D-Jugend weiblich**
Tel.: 0 71 71 / 87 51 17
Tel.: 0 71 71 / 8 81 27



stehend: Adriana Fritz, Melissa Calvin, Regine Weber, Diana Schneider, Ralf Weber, Angelika Donner
kniend: Marina Eiberger, Marina Knödler, Hannah Reuter, Lorena Ouranidis

Die tolle Leistungssteigerung der vergangenen Saison von einem Sieg in der Vorrunde zu 5 Siegen in der Rückrunde konnte die weibliche D-Jugend in die Qualifikationsrunde übernehmen. Sie qualifizierte sich ohne Problem für die höchste für sie mögliche Klasse, die Bezirksliga.

Leider wird in der neuen Runde Sandra Lämmle die Mannschaft nicht mehr trainieren, da Sie als Spielerin zu der SG-Schorndorf in die württembergische Oberliga wechselt. Den Trainerjob übernimmt Angelika Donner, die auch in der ersten Frauenmannschaft aktiv spielt.

Erfreulicherweise bleibt Ralf Weber der Mannschaft als Co-Trainer erhalten, auf dass die aufsteigende Tendenz in der Mannschaft erhalten bleibt.

Klaus Pantleon

C1 & C2-Jugend weiblich Jg. '92/'93

Trainer: C-Jugend I weibl.: Andrea Schurr Tel.: 0 71 73 / 8 53 56

C-Jugend II weibl.: Manfred Hetzel Tel: 0 71 71 / 8 22 20 | Ariane Vorbach Tel: 0 71 71 / 8 56 90



hinten v. l.: Trainerin Andrea Schurr, Rebecca Waibel, Franziska Krieg, Kathrin Wiedmann, Ludmilla Werner,
Trainer Manfred Hetzel
vordere Reihe von links: Anastasia Adamidou, Lucia Fileppi, Isabel Straub, Sabrina Heitz, Nadine Köhler

Wie in der abgelaufenen Saison ist auch dieses Jahr die weibliche C-Jugend mit ihrer ersten Mannschaft wieder der höchstklassige Vertreter der Bettringer Handballjugend. Die Mädels machten schon auf ihrem ersten HVW-Qualifikationsturnier durch den ersten Platz alles klar. So konnten sie sich in dem später ausgetragenen Platzierungsspiel gegen Herbrechtingen/Bolheim eine Niederlage leisten, ohne die Spielberechtigung auf HVW Ebene zu verlieren.

Dies war ein gelungener Einstand für das neue Trainergespann der C-Jugend, Andrea Schurr und Manfred Hetzel. Die zugeteilten Gegner HSG-Albstadt, SG-Großbottwar und VfL-Waiblingen sind allerdings ordentliche Brocken auf der im Herbst anstehenden weiteren Qualifikation. Um diese zu bewältigen wünschen wir uns zahlreiche Unterstützung der Bettringer Zuschauer.

Die zweite Mannschaft bestritt in diesem Sommer keine Qualifikation, da der Trainingsbesuch sehr zu wünschen übrig ließ. Dies wird sich bis zum Rundenbeginn aber noch ändern, da die Mannschaft eine anspruchsvolle Runde in der Bezirksklasse spielt. So erwartet die zweite Mannschaft unter anderem Bargau und Wißgoldingen zum Lokalderby. Die weibliche C2 Mannschaft wird von Ariane Vorbach mit Unterstützung von Manfred Hetzel trainiert. Ariane spielte letzte Saison noch selbst in der A-Jugend, versucht Ihr Glück in dieser Saison aber in der ersten Mannschaft.

Klaus Pantleon

Trainer Winfried Wamsler Tel.: 0 71 71 / 8 82 78 | Kathrin Scherr Tel.: 0 71 71 / 8 91 04
 Stefanie Kolb Tel.: 0 71 71 / 8 52 54



stehend: Trainer Winfried Wamsler, Sarah Gemander, Anna-Theresa Straub, Marlen Hägele, Irina Rüppel, Anna Zubkov, Trainerin Kathrin Scherr

kniend: Valerie Köhler, Pauline Zenetti, Alessa Widmann, Nina Weinländer, Denise Windmüller
 liegend: Lisa Ocker, Lisa Bonnet

es fehlen: Lena Bürger, Kristina Müller, Elena Wamsler, Hannah Bernig, Julia Fuchs, Meltem Gökdogan, Julia Reuter, Trainerin Stefanie Kolb

Die erste weibliche B-Jugendmannschaft konnte ihre hochgesteckten Ziele in der Qualifikation nicht erreichen. Sie gewannen zuerst auf dem HVW-Qualifikationsturnier Ende April in der Uhlandhalle gegen HT-Göppingen und HSG-Oberkochen-Königsbronn, verloren aber auf dem ebenfalls zuhause ausgetragenen HVW-Platzierungsturnier gegen TSG-Schnaitheim und HG-Aalen/Wasseralfingen.

Deshalb mussten sie ein weiteres Qualifikationsturnier gegen Gegner aus anderen Bezirken austragen. Auf diesem Turnier verloren sie das alles entscheidende Spiel und stehen deshalb in der kommenden Runde in der Bezirksliga. Da sie in dieser Liga allerdings eine der stärksten Mann-

schaft sind, wurde von den Trainern ein ganz vorderer Platz als Ziel ausgegeben.

Die zweite Mannschaft der weiblichen B-Jugend hatte dagegen mehr Glück in der Rundenzuteilung. Obwohl sie nicht in der Bezirksqualifikation mitspielte, kann sie in der kommenden Runde in der Bezirksklasse auflaufen. Die wenigen Mannschaften, welche keine Quali spielten, wurden einfach der Bezirksklasse zugeordnet.

Somit können die Trainer Winfried Wamsler, Kathrin Scherr und Steffi Kolb in der kommenden Runde zwei Mannschaften auf Bezirksebene führen.

Klaus Pantleon

A-Jugend weiblich Jg. '90/'91

Trainer: Diana Emele Tel.: 0 71 73 / 71 48 42 | Jürgen Nuding Tel.: 0 71 71 / 87 91 07

Ein großer Erfolg für die weibliche A-Jugend war in der vergangenen Saison das Erreichen der Bezirksliga. Dies gelang obwohl die SG seit längerer Zeit diese Mannschaft ohne eine Spielgemeinschaft melden konnte. Allerdings konnte die weibliche A-Jugend diesen Erfolg in der Qualifikation nicht wiederholen. Sie schied auf dem ersten Turnier mit sage und schreibe einem zu wenig erzielten Tor aus. Drei von vier Mannschaften hatten das gleiche Punkte- und Torverhältnis.

Somit hat sich die Mannschaft für die Bezirksklasse qualifiziert. Diese besteht in dieser Runde aus nur 5 Mannschaften und es spielen alle Mannschaften nicht nur zweimal, sondern dreimal gegeneinander.

Die weibliche A-Jugend wird auch in dieser Runde von Diana Emele und Jürgen Nuding trainiert, auf dass ein starker Unterbau der aktiven Frauenmannschaft erreicht wird.

Eine Verstärkung des Jugendteams ist aus der Mannschaft jetzt schon erfolgt. Die immer noch in der A-Jugend spielenden Linda Kacinsky und Martina Hetzel haben sich sofort bereiterklärt in der Jugendarbeit mitzumachen. Ebenso übernimmt die in die aktive Frauenmannschaft aufrückende Ariane Vorbach einen Trainerposten in der Jugendarbeit.

Klaus Pantleon



Hinten: Jürgen Nuding, Diana Emele

Mitte: Lisa Krause, Inez Nuding, Anne Riedel, Kaja Köhnlé, Isa Feuchter, Martina Hetzel, Sarah Blei
Vorne: Elena Kolb, Hannah Böhner, Bianca Sigloch, Ira Jennewein, Katharina Waibel, Luzie Freiburger,
Es fehlen: Linda Kacinski, Sabrina Kaufmann



stehend v.l.n.r. Johannes Kienzler, Urs Kalecinski, Michael Feifel, Jonas Klopfer, Simon Rieg, Antje Greiner
 sitzend v.l.n.r. Marius Kreiling, Tim Schneider, Andreas Vogt, Florian Pantleon, Valentin und Lorenz Scheuble
 es fehlen: Niklas Schäfer, Fabian Stehle und Kilian Rothaupt

In der abgelaufenen Saison wurde die jüngste Bettringer Jungenmannschaft in der 6+1 Spielrunde angemeldet. Dort belegten Sie bei dem in der eigenen Halle ausgetragenen Spezialspieltag einen sehr guten zweiten Platz, konnte aber in der restlichen Runde nur wenige Erfolge feiern. So beendete Sie die Runde auf dem sechsten Platz, was aber der Freude am Spiel keinen Abbruch tat.

Deshalb kann die alte und zugleich neue Trainerin Antje Greiner auch in der kommenden Runde eine gut motivierte Mannschaft für die 6+1 Spielrunde aufbieten.

Zur Unterstützung von Antje konnte Dominik Rott gewonnen werden, der somit nicht nur als eifriges Schiedsgericht die Handballjugend unterstützt. Hoffentlich entfällt dabei die Einschränkung auf nur einen Trainingstermin im Winter, so dass die Jungs optimal auf die anschließenden Jugenden vorbereitet werden können.

Klaus Pantleon

D-Jugend männlich Jg. '96/'97

Trainer: Alex May Tel.: 0 71 71 / 3 74 90 | Benjamin Scherr Tel.: 0 71 71 / 8 63 74

Nachdem die D1 in der vergangenen Saison den Sprung in die Bezirksklasse geschafft hatte, durfte sie sich dort mit starken Mannschaften des Kreises messen. Dabei konnte die Mannschaft mit insgesamt 3 Siegen den siebten und vorletzten Tabellenplatz in der für sie neuen Spielklasse erringen.

Trotz der zum Teil herben Niederlagen gegen die Mannschaften der Tabellenspitze hatten die Jungs viel Spaß im Training, so dass die Trainer Alex May und Benjamin Scherr immer eine große Meute um sich scharen konnten.

Beinah ebenso viele Jungs spielten in der D2 unter Marco Lukoschek in der Kreisklasse und sie hatten genauso viele Erfolgserlebnisse im Spiel

wie die D1. 3 Siege standen auch bei der D2 am Ende auf der Habenseite und somit belegten auch sie den vorletzten Tabellenplatz.

In der kommenden Runde ist die D-Jugend aber nur noch mit einer Mannschaft unter dem Trainergespann Alex May und Benjamin Scherr gemeldet. Die Mannschaft erkämpfte sich in der Bezirksligaqualifikation, durch einen sehr guten zweiten Platz in dem ersten Qualifikationsturnier auf Bezirksebene, ihren Startplatz für die Bezirksklasse. Dabei wollen Sie in der kommenden Runde einen besseren Platz als in der vorherigen Runde erreichen, was Ihnen auch hoffentlich gelingt.

Klaus Pantleon



Hinten: Trainer Alex May:
Stehend von links: Niklas, Dominik, Viktor, Timo, Benedikt, Kajetan, Ranschitan;
Sitzend von links: Florian, Johannes, Marco, Christoph, Christoph

Nachdem die beiden letztjährigen Trainer der männliche C-Jugend, Timo Betz und Jörg Spindler, diese Mannschaft in der kommenden Runde nicht mehr betreuen können, musste rasch nach einem neuen Trainer gesucht werden. Dazu gesellte sich die enorme Vergrößerung des Kaders, so dass zwei Mannschaften gemeldet sind und nicht nur ein, sondern zwei Trainer gebraucht wurden.

Die erste C-Jugendmannschaft übernahm erfreulicherweise Lothar Stegmaier, der früher selber beim TSB spielte und auch dort schon Training gab. Lothar erklärte sich schon vor dem Ende der Rückrunde bereit dieses Amt zu übernehmen, da zwei seiner drei Söhne in Bettringen Handball spielen.

Für die zweite C-Jugendmannschaft konnte Adrian Kornacker gewonnen werden, dessen Sohn ebenfalls in Bettringen Handball spielt. Adrian erklärte sich spontan bereit, den verantwortungsvollen und zeitraubenden Posten des Trainers zu übernehmen.

Von beiden Mannschaften wurde aber nur die erste für die Bezirksligaqualifikation gemeldet, von der sie sich aber auf dem ersten Turnier verabschiedete. Deshalb spielt sie in der neuen Saison zusammen mit der zweiten Mannschaft in der Kreisliga. Ein Aufeinandertreffen der beiden Mannschaften ist aber nicht möglich, da sie in verschiedene Staffeln eingeteilt sind.

Klaus Pantleon



auf dem Tor: Linus Kienle, Magnus Stegmaier
 stehend, links nach rechts: Bastian Krieg, Janis Brucker, Michael Kornacker, Maximilian Wamsler, Kevin Zeemann,
 Kilian Brezina, Denis Brezina,
 kniend, links nach rechts: Louis Stegmaier, Steven Swart, Nils Duppel, Marcel Riedel, Tobias Walter, Lukas Wengert
 Legend: Christian Feifel

Es fehlen: Damian Fraidel, Andreas Scheffold, Ruwen Weyersberg

Mit hohen Erwartungen war man in die Qualifikation für die HVV Qualifikation gestartet.

War man doch durch ein Trainingslager und intensive Trainingseinheiten bestens vorbereitet und sehr optimistisch die 1. Runde zu überstehen.

Leider verlor man das entscheidende Spiel in den Schlussminuten mit einem Tor und musste so 4 Wochen später in der 2. Runde antreten. Hier macht sich die lange, durch die Ferien bedingte Spielpause und den dadurch resultierenden schwachen Trainingsbesuch negativ bemerkbar. So konnten nur wenige Spieler an die gute Leistung in der 1. Runde anknüpfen und deshalb konnte man kein Spiel für sich entscheiden.

Das entscheidende Turnier in der Uhlandhalle bestritt man dann 14 Tage später um den Einzug in die Bezirksliga. Nach nervösem Beginn konnte man wieder an den gewohnten Power Handball anknüpfen und erreichte völlig verdient den 1. Platz und ist somit auch im 2. Jahr in der Bezirksliga vertreten.

Das neue Ziel für die kommende Runde ist dann natürlich, in der Bezirksliga ganz vorne um die Meisterschaft mit zu spielen.

Auch sei an diesem Punkt die tolle Unterstützung der Eltern zu erwähnen, die stets als Fahrer, Fans oder Betreuer zur Verfügung standen.

A. Schneider



Stehend: Armin Schneider, Felix Krieg, Christoph Treuter, Philipp Schwenk, Michael Wamsler, Klaus Schwenk
Kniend: Christoph Schneider, Markus Klause, Bastian Weber, Marcel Spindler, Jan Spindler

Trikotsponsor**METZGEREI UND PARTYSERVICE SCHEFFEL**

Bei einem persönlichen Besuch an einem Trainingsabend nahm der neue Trikotsponsor Alfred Scheffel den herzlichen Dank der gesamten Mannschaft entgegen.

Alfred Scheffel ließ es sich nicht nehmen persönlich die neu erworbenen Trikots zu begutachten und erhielt als Erinnerung von dem Trainer-team Klaus Schwenk und Armin Schneider ein Mannschaftsfoto mit persönlicher Widmung.

Für die kommende Saison wünschte Alfred Scheffel der Mannschaft in der Bezirksliga viel Erfolg und versprach das eine oder andere Spiel in der Uhlandhalle anzuschauen.



Beraten-planen & gestalten

**Der Partner
mit Ideen
für Ihren
Garten.**



Garten- und Landschaftsbau

Lindenhofstraße 35, GD-Bettringen, Tel 07171 - 870 9733

B2-Jugend männlich Jg. '92/'93

Trainer: Jörg Spindler Tel.: 0 71 71 / 8 33 83 | Armin Schneider Tel.: 0 71 71 / 8 33 19



von links: Jörg Spindler, Jakob Benz, Simon Lettenmeier, Demian Stegmaier, Lukas Großkopf, Hannes Rückert, Simon Kreiling. Es fehlen: Adrian Roth, Felix Preiß, Sebastian Feifel

Da der Kader der B-Jugend immer größer wurde, war eine zweite Mannschaft die richtige Entscheidung. Die neu gebildete Mannschaft wird von Jörg Spindler trainiert und spielte bereits ihre ersten Spiele in der Bezirksligaqualifikation. Allerdings war die Zeit für die neu formierte Mannschaft zu kurz, um sich bis zum ersten Qualifikationsturnier zu finden.

So schied sie beim ersten Turnier in der Qualifikation aus und spielt in der kommenden Runde in der Kreisliga. Dort soll sie den jüngeren Spie-

lern, die dem körperlichen und technischen Spiel der ersten Mannschaft noch nicht gewachsen sind, die Möglichkeit zu einer eigenen Entfaltung geben.

Sie soll natürlich auch der Unterbau für die höherklassig spielende Mannschaft sein. Allerdings können in der aktuellen Situation keine Spieler abgegeben werden, da die Spielerdecke sehr dünn ist.

Klaus Pantleon



MAIER HOLZBAU

- Zimmer- und Dachdeckerarbeiten
- Dachfenster und Gauben • Treppenbau
- Altbausanierung • Gerüstbau
- Gebäude-Energieberatung mit Gebäudepass

Heubacher Straße 51 · 73529 Schwäbisch Gmünd-Bettingen
Tel. (071 71) 8 25 29 · Fax (071 71) 8 25 47

Trainingszeiten Hallenrunde 2008 / 2009 Jugend und Aktive

Tag	Uhrzeit	Hallenhälfte links	Hallenhälfte rechts	Scheffold-Gym.
Montag	16.30 – 17.30	Spiel-Gruppe	Minis	
	17.00 – 17.30			E-weiblich
	17.30 – 18.00	D-weiblich / C2-weiblich		
	18.00 – 18.30			
	18.30 – 20.00	C1-weiblich / B1 & B2 weiblich		
	20.00 – 21.30	Frauen	A-weiblich	Männer 2
Dienstag	16.45 – 17.45	E-männlich	D-männlich	
	17.45 – 18.45	C1-männlich	C2-männlich	
	18.45 – 20.00	B1-männlich	B2-männlich	
	20.00 – 21.30	Männer 1		
Mittwoch	17.00 – 18.00	E-weiblich	D- / C2-weiblich	
	18.00 – 18.30	D-weiblich / C 2-weiblich		
	18.30 – 20.00	B1 & B2-weiblich / C1-weiblich		
	20.00 – 21.30	Frauen	A-weiblich	Jungseniorinnen
Donnerstag	16.45 – 17.45	E-männlich	D-männlich	
	17.45 – 18.45	C1-männlich	C2-männlich	
	18.45 – 20.00	B1-männlich	B2-männlich	
	20.00 – 21.30	Männer 2	Männer 1	
Freitag	20.00 – 21.30	AH	Jungsenioren	

Saison 2008/2009

Samstag 20.09.2008 Uhandh.	Sonntag 28.09.2008 Uhandhalle	Samstag 04.10.2008 Uhandhalle	Sonntag 12.10.2008 Uhandhalle	Samstag 18.10.2008 Uhandhalle	Sonntag 26.10.2008 Uhandhalle	Samstag 01.11.2008 Uhandhalle	Sonntag 16.11.2008 Uhandhalle
10.00 Uhr wJD-BL	11.15 Uhr wJC-BK-2	12.45 Uhr mJD-BK	10.00 Uhr mJB-BL	13.00 Uhr mJC-KL-2	11.00 Uhr wJC-BK-2	10.30 Uhr wJD-BL	10.30 Uhr wJB-BK
11.30 Uhr mJC-KL-1	12.30 Uhr mJB-BL	14.00 wJC-VK2	11.30 Uhr mJD-BK	14.30 Uhr mJB-BL	12.15 Uhr wJB-BL	11.45 Uhr wJC-BK-2	12.00 Uhr wJD-BL
13.00 Uhr wJB-BK	13.45 Uhr wJB-BK	16.00 Uhr mJC-KL-2	12.30 Uhr mJC-KL-1	16.00 Uhr M-KLA-2	13.45 Uhr wJA-BK	13.15 Uhr wJB-BL	13.30 Uhr M-KLA-2
14.30 Uhr mJB-KL-2	15.30 Uhr wJC-VK2	17.45 Uhr M-KLA-2	14.00 Uhr mJB-KL-2	17.45 Uhr F-BL	15.15 Uhr F30	14.45 Uhr wJB-BK	15.15 Uhr F-BL
16.00 Uhr F30	17.00 Uhr wJB-BL	19.30 Uhr M-BL	15.45 Uhr wJC-VK2	19.30 Uhr M-BL	17.00 Uhr F-BL	16.15 Uhr mJB-KL-2	17.00 Uhr M-BL
17.45 Uhr M-KLA-2						17.45 Uhr F30	
						19.30 Uhr F-BL	



bahnmayer
druck & repro

... akzente in farbe

Druckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck
Buchbinderei
Lettershop



Weissensteiner Straße 58
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 071 71/927 89-0
www.bahnmayer.de

Saison 2008/2009

Samstag 22.11.2008 Uhlandhalle	Samstag 29.11.2008 Uhlandhalle	Sonntag 07.12.2008 Uhlandhalle	Mittwoch 10.12.2008 Uhlandhalle	Freitag 12.12.2008 Uhlandhalle	Samstag 20.12.2008 Uhlandhalle	Samstag 10.01.2009 Uhlandhalle	Sonntag 18.01.2009 Uhlandhalle
17.30 Uhr wJB-BL	10.00 Uhr wJC-BK-2	11.30 Uhr wJC-BK-2	20.00 Uhr F-BL	20.15 Uhr M-BL	ab 10 Uhr Spieltag mJE-2 bis 15.30 Uhr	18.00 Uhr mJC-KL-2	11.00 Uhr mJD-BK
19.00 Uhr wJA-BK	11.00 Uhr mJC-KL-2	13.00 Uhr mJD-BK				19.30 Uhr mJC-KL-1	12.15 Uhr mJC-KL-1
	12.30 Uhr wJB-BK	14.00 Uhr mJB-KL-2			16.00 Uhr F-BL		13.45 Uhr wJB-BL
	14.15 Uhr wJA-BK	15.30 Uhr mJB-BL			17.45 Uhr evtl. wJC-VK		15.15 Uhr M-KLA-2
	16.00 Uhr M-KLA-2	17.00 Uhr M-BL			19.00 Uhr wJA-BK		17.00 Uhr M-BL
	17.45 Uhr F-BL						
	19.30 Uhr M-BL						

Samstag 24.01.2009 Uhlandhalle	Sonntag 01.02.2009 Uhlandhalle	Samstag 07.02.2009 Uhlandhalle	Samstag 14.02.2009 Uhlandhalle	Sonntag 01.03.2009 Uhlandhalle	Samstag 07.03.2009 Uhlandhalle	Samstag 14.03.2009 Uhlandhalle	Samstag 28.03.2009 Uhlandhalle
ab 10 Uhr Spieltag wJE-2 bis 15.30 Uhr	10.45 Uhr mJD-BK 12.00 Uhr wJB-BK	ab 10 Uhr Spieltag wJE-4+1 bis 14 Uhr	12.45 Uhr mJC-KL-2	11.15 Uhr mJD-BK	17.00 Uhr F-BL	10.00 Uhr mJD-BK	10.00 Uhr wJD-BL
			14.15 Uhr wJA-BK	12.30 Uhr mJC-KL-1	18.30 Uhr M-KLA-2	11.15 Uhr wJC-BK-2	11.15 Uhr mJC-KL-2
15.45 Uhr wJD-BL	13.30 Uhr wJA-BK	14.30 Uhr wJD-BL	16.00 Uhr evtl. wJC-VK	13.45 Uhr mJB-BL	20.15 Uhr M-BL	12.30 Uhr mJC-KL-1	12.30 Uhr mJC-KL-1
16.45 Uhr wJB-BK	15.15 Uhr F-BL	16.00 Uhr evtl. wJC-VK	17.45 Uhr F-BL	15.30 Uhr evtl. wJC-VK		13.45 Uhr mJC-KL-2	14.00 Uhr wJB-BL
18.00 Uhr F30	17.00 Uhr M-BL	17.45 Uhr wJB-BK	19.30 Uhr M-BL	17.00 Uhr F30		15.30 Uhr evtl. wJC-VK	15.30 Uhr mJB-KL-2
19.45 Uhr M-KLA-2		19.30 Uhr M-KLA-2				16.45 Uhr wJB-BL	17.00 Uhr mJB-BL
						18.15 Uhr mJB-KL-2	19.00 Uhr M-BL
						19.30 Uhr mJB-BL	

Spieltermine

Männer 1

Sa 27.09.2008, 11:00 Uhr TSV Bartenbach 2 - SGB	So 16.11.2008, 17:00 Uhr SGB - TV Winzingen	So 18.01.2009, 17:00 Uhr SGB - TSV Bartenbach 2	Sa 07.03.2009, 20:15 Uhr SGB - TSV Hüttlingen
Sa 04.10.2008, 19:30 Uhr SGB - TSV Heiningen 2	Sa 22.11.2008, 20:00 Uhr TSV Hüttlingen - SGB	So 25.01.2009, 17:00 Uhr TSV Heiningen 2 - SGB	Sa 14.03.2009, 19:00 Uhr TV Wißgold. - SGB
Sa 11.10.2008, 15:00 Uhr SG Lauter 2 - SGB	Sa 29.11.2008, 19:30 Uhr SGB - TV Wißgold.	So 01.02.2009, 17:00 Uhr SGB - SG Lauter 2	Sa 21.03.2009, 19:30 Uhr TV Treffelh. - SGB
Sa 18.10.2008, 19:30 Uhr SGB - HSG Wang/Bört	So 07.12.2008, 17:00 Uhr SGB - TV Treffelh.	So 08.02.2009, 15:00 Uhr HSG Wang/Bört - SGB	Sa 28.03.2009, 19:00 Uhr SGB - SG Herb-Bol
Sa 01.11.2008, 19:30 Uhr SG Herb-Bol - SGB	Fr 12.12.2008, 20:15 Uhr SGB - FA Göppingen 2	Sa 14.02.2009, 19:30 Uhr SGB - TSG Schnaith.	
Sa 08.11.2008, 19:30 Uhr TSG Schnaith. - SGB	So 11.01.2009, 17:00 Uhr FA Göppingen 2 - SGB	So 01.03.2009, 17:00 Uhr TV Winzingen - SGB	

Männer 2

Sa 20.09.2008, 17:45 Uhr SGB 2 - Heidenheim SB 2	So 26.10.2008, 17:00 Uhr TSV Dett./A. - SGB 2	Sa 10.01.2009, 20:00 Uhr Heidenheim SB 2 - SGB 2	Sa 07.03.2009, 18:30 Uhr SGB 2 - TV Steinh./A. 2
Sa 27.09.2008, 17:30 Uhr TV Brenz 2 - SGB 2	So 16.11.2008, 13:30 Uhr SGB 2 - TSV Dett./A.	So 18.01.2009, 15:15 Uhr SGB 2 - TV Brenz 2	Sa 14.03.2009, 18:00 Uhr TSV Hüttlingen 2 - SGB 2
Sa 04.10.2008, 17:45 Uhr SGB 2 - TV Mögglingen	Sa 22.11.2008, 16:00 Uhr TV Steinh./A. 2 - SGB 2	Sa 24.01.2009, 19:45 Uhr SGB 2 - 1. Heubacher HV	So 22.03.2009, 15:00 Uhr HSG O'ko/Kö'br 2 - SGB 2
Sa 12.10.2008, 17:00 Uhr 1. Heubacher HV - SGB 2	Sa 29.11.2008, 16:00 Uhr SGB 2 - TSV Hüttlingen 2	Sa 07.02.2009, 19:30 Uhr SGB 2 - TG Hofen 2	
Sa 18.10.2008, 16:00 Uhr SGB 2 - HSG O'ko/Kö'br 2	Sa 06.12.2008, 20:00 Uhr TG Hofen 2 - SGB 2	So 15.02.2009, 17:00 Uhr TV Mögglingen - SGB 2	

Frauen 1

So 28.09.2008, 15:00 Uhr TV Holzheim 2 - SGB	So 16.11.2008, 15:15 Uhr SGB - TSG Schnaith.	Sa 20.12.2008, 16:00 Uhr SGB - TV Brenz	Sa 14.02.2009, 17:45 Uhr SGB - TV Bargau
Sa 11.10.2008, 11:30 Uhr TSV Bartenbach - SGB	Sa 22.11.2008, 18:00 Uhr TV Steinh./A. - SGB	So 11.01.2009, 15:30 Uhr TV Bargau - SGB	So 01.03.2009, 15:00 Uhr TSG Schnaith. - SGB
Sa 18.10.2008, 17:45 Uhr SGB - HSG O'ko/Kö'br	So 29.11.2008, 17:45 Uhr SGB - Jahn Göppingen	So 25.01.2009, 17:00 Uhr HG AA/Wasser - SGB	Sa 07.03.2009, 17:00 Uhr SGB - TV Steinh./A.
So 26.10.2008, 17:00 Uhr SGB - TV Winzingen	So 07.12.2008, 17:00 Uhr TV Brenz - SGB	So 01.02.2009, 15:15 Uhr SGB - TSV Bartenbach	Sa 14.03.2009, 15:15 Uhr Jahn Göppingen - SGB
Sa 01.11.2008, 19:30 Uhr SGB - HG AA/Wasser	Mi 10.12.2008, 20:00 Uhr SGB - TV Holzheim 2	Sa 07.02.2009, 18:00 Uhr HSG O'ko/Kö'br - SGB	So 29.03.2009, 15:00 Uhr TV Winzingen - SGB

Jungseniorinnen

Sa 20.09.2008, 16:00 Uhr SGB - TG Hofen	So 23.11.2008, 15:00 Uhr TV Steinh./A. - SGB	Sa 07.02.2009, 18:15 Uhr TG Hofen - SGB	Sa 07.03.2009, 19:30 Uhr TSV Dett./A. - SGB
So 6.10.2008, 15:15 Uhr SGB - TV Mögglingen	So 30.11.2008, 17:00 Uhr SG Ku-Gi - SGB	So 15.02.2009, 15:00 Uhr TV Mögglingen - SGB	
Sa 01.11.2008, 17:45 Uhr SGB - TSV Dett./A.	Sa 24.01.2009, 18:00 Uhr SGB - SG Ku-Gi	So 01.03.2009, 17:00 Uhr SGB - TV Steinh./A.	

A-Jugend weiblich

So 21.09.2008, 17:00 Uhr TV Steinh./A. - SGB	Sa 01.11.2008, 13:30 Uhr HSG Wang/Bört - SGB	Sa 20.12.2008, 19:00 Uhr SGB - TG Geislingen	Sa 28.02.2009, 13:30 Uhr HSG Wang/Bört - SGB
So 28.09.2008, 13:00 Uhr HT Göppingen - SGB	Sa 22.11.2008, 19:00 Uhr SGB - HSG Wang/Bört	So 01.02.2009, 13:30 Uhr SGB - TV Steinh./A.	So 08.03.2009, 10:30 Uhr TG Geislingen - SGB
So 26.10.2008, 13:45 Uhr SGB - TG Geislingen	Sa 29.11.2008, 14:15 Uhr SGB - TV Steinh./A.	Sa 14.02.2009, 14:15 Uhr SGB - HT Göppingen	So 15.03.2009, 13:00 Uhr HT Göppingen - SGB

B1-Jugend weiblich

So 28.09.2008, 17:00 Uhr SGB - JSG Laut/Winz	Sa 08.11.2008, 15:15 Uhr TSG Schnaith. - SGB	So 25.01.2009, 14:15 Uhr JSG Laut/Winz - SGB	Sa 21.03.2009, 14:30 Uhr SG Böhm-Treff - SGB
Sa 18.10.2008, 14:50 Uhr HT Göppingen - SGB	Sa 22.11.2008, 17:30 Uhr SGB - HSG O'ko/Kö'br	So 01.02.2009, 16:30 Uhr HSG O'ko/Kö'br - SGB	Sa 28.03.2009, 14:00 Uhr SGB - TSG Schnaith.
So 26.10.2008, 12:15 Uhr SGB - SG Böhm-Treff	So 11.01.2009, 12:45 Uhr TV Bargau - SGB	Sa 14.02.2009, 15:30 Uhr SG Herb-Bol - SGB	
Sa 01.11.2008, 13:15 Uhr SGB - SG Herb-Bol	So 18.01.2009, 13:45 Uhr SGB - HT Göppingen	Sa 14.03.2009, 16:45 Uhr SGB - TV Bargau	

B2-Jugend weiblich

Sa 20.09.2008, 13:00 Uhr SGB 2 - TG Geislingen	Sa 01.11.2008, 14:45 Uhr SGB 2 - HG AA/Wasser 2	So 18.01.2009, 12:00 Uhr HG AA/Wasser 2 - SGB 2	Sa 14.02.2009, 15:30 Uhr TSV Bartenbach - SGB 2
So 28.09.2008, 13:45 Uhr SGB 2 - Heidenheim SB	So 16.11.2008, 10:30 Uhr SGB 2 - TSV Bartenbach	Sa 24.01.2009, 16:45 Uhr SGB 2 - HT Göppingen 2	Sa 28.02.2009, 14:15 Uhr TV Wißgoldingen - SGB 2
Sa 04.10.2008, 14:30 Uhr HT Göppingen 2 - SGB 2	Sa 29.11.2008, 12:30 Uhr SGB 2 - TSG Eisingen	So 01.02.2009, 12:00 Uhr SGB 2 - TS Göppingen	Sa 14.03.2009, 17:15 Uhr TS Göppingen - SGB 2
Sa 18.10.2008, 14:20 Uhr TG Geislingen - SGB 2	Sa 10.01.2009, 14:00 Uhr Heidenheim SB - SGB 2	Sa 07.02.2009, 17:45 Uhr SGB 2 - TV Wißgoldingen	Sa 28.03.2009, 16:30 Uhr TSG Eisingen - SGB 2

C1-Jugend weiblich

So 14.09.2008, 13:30 Uhr HSG Albstadt - SGB	So 28.09.2008, 15:30 Uhr SGB - VfL Waiblingen 2	So 12.10.2008, 15:45 Uhr SGB - TV Großbottwar
Sa 20.09.2008, 13:00 Uhr TV Großbottwar - SGB	Sa 04.10.2008, 14:00 Uhr SGB - HSG Albstadt	So 02.11.2008, 13:00 Uhr VfL Waiblingen 2 - SGB

C2-Jugend weiblich

So 28.09.2008, 11:15 Uhr SGB - Heidenheim SB	Sa 01.11.2008, 11:45 Uhr SGB - HSG O'ko/Kö'br 2	Sa 29.11.2008, 10:00 Uhr SGB - TV Brenz	Sa 07.02.2009, 13:30 Uhr TG Hofen - SGB
Sa 18.10.2008, 12:30 Uhr TV Brenz - SGB	So 09.11.2008, 13:30 Uhr HSG O'ko/Kö'br 2 - SGB	So 07.12.2008, 11:30 Uhr SGB - TV Bargau	So 15.02.2009, 12:00 Uhr TV Wißgoldingen - SGB
So 26.10.2008, 11:00 Uhr SGB - TG Hofen	Sa 15.11.2008, 18:00 Uhr TV Bargau - SGB	Sa 10.01.2009, 12:15 Uhr Heidenheim SB - SGB	Sa 14.03.2009, 11:15 Uhr SGB - TV Wißgoldingen

Spieltermine

D-Jugend weiblich

Sa 20.09.2008, 10:00 Uhr
SGB - TSG Giengen/Br

Sa 18.10.2008, 13:30 Uhr
HT Göppingen - **SGB**

Sa 25.10.2008, 14:00 Uhr
TSV Heiningen - **SGB**

Sa 01.11.2008, 10:30 Uhr
SGB - TV Bargau

So 09.11.2008, 12:15 Uhr
JSG Laut/Winz - **SGB**

So 16.11.2008, 12:00 Uhr
SGB - SG Herb-Bol

So 21.12.2008, 14:30 Uhr
TV Bargau - **SGB**

Sa 24.01.2009, 15:45 Uhr
SGB - HT Göppingen

So 01.02.2009, 15:00 Uhr
TSG Giengen/Br - **SGB**

Sa 07.02.2009, 14:30 Uhr
SGB - JSG Laut/Winz

Sa 07.03.2009, 12:00 Uhr
SG Herb-Bol - **SGB**

Sa 28.03.2009, 10:00 Uhr
SGB - TSV Heiningen

E-Jugend weiblich, 4+1

Samstag 27.09.2008
1. Spieltag in Steinheim
Wentalhalle, 13:00 Uhr.
TV Steinh./A.

Sonntag 23.11.2008
2. Spieltag in Wißgoldingen
Schwarzhornhalle, 11:00 Uhr
TV Wißgoldingen

Samstag 07.02.2009
3. Spieltag in Bettringen
Uhlhandhalle, 10:00 Uhr
SG Bettringen

Sonntag 01.03.2009
4. Spieltag in Bolheim
Buchfeldhalle, 12:00 Uhr
SG Herb-Bolheim

E-Jugend weiblich

Sonntag 21.09.2008
Spieltag in Heiningen
Voralbhalle,
10:00 Uhr,
SG Ku-Gi - **SGB**
11:30 Uhr,
SGB - HT Göppingen

Sonntag 28.09.2008
1. Spezialspieltag in Eis-
lingen
Öschhalle 2
10:00 Uhr, TSG Eisingen

Samstag 11.10.2008
Spieltag in Bargau
Uhlhandhalle
10:00 Uhr,
SGB - TSV Heiningen
12:15 Uhr,
TV Wißgold. - **SGB**

Samstag 15.11.2008
Spieltag in Göppingen
Oedesporthalle 1
13:00 Uhr,
TV Bargau - **SGB**
14:30 Uhr,
SGB - TSG Eisingen

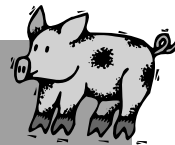
Sonntag 14.12.2008
Spieltag in Gingen/Fils
Hohensteinhalle
11:30 Uhr,
HT Göppingen - **SGB**
13:45 Uhr,
SGB - SG Ku-Gi

Samstag 24.01.2009
Spieltag in Bettringen
Uhlhandhalle
10:45 Uhr,
SGB - TV Wißgold.
13:45 Uhr,
TSV Heiningen - **SGB**

Samstag 14.03.2009
2. Spezialspieltag in Wald-
stetten
Schwarzhornhalle
09:30 Uhr, TV Wißgoldingen

Sonntag 22.03.2009
Spieltag in Eisingen
Öschhalle 2
13:45 Uhr,
TSG Eisingen - **SGB**
16:00 Uhr
SGB - TV Bargau

LANDMETZGEREI
KÖLBEL & HÄNLE



Hauptstr. 62 ▪ 73550 Waldstetten
Tel. (0 71 71) 40 48 86 ▪ Fax 49 56 58

Partyservice

B1-Jugend männlich

So 21.09.2008, 14:00 Uhr TSV Bartenbach - SGB	So 09.11.2008, 10:30 Uhr HG AA/Wasser - SGB	Sa 17.01.2009, 14:30 Uhr TSV Hüttlingen - SGB	Sa 14.03.2009, 19:30 Uhr SGB - TSV Bartenbach
So 28.09.2008, 12:30 Uhr SGB - Heidenheim SB	Sa 22.11.2008, 12:30 Uhr TV Altenstadt - SGB	Sa 31.01.2009, 14:30 Uhr TG Geislingen - SGB	Sa 28.03.2009, 17:00 Uhr SGB - HG AA/Wasser
So 12.10.2008, 10:00 Uhr SGB - TV Altenstadt	So 07.12.2008, 15:30 Uhr SGB - TSB Schw.Gmünd	So 01.03.2009, 13:45 Uhr SGB - TG Geislingen	
Sa 18.10.2008, 14:30 Uhr SGB - TSV Hüttlingen	Sa 10.01.2009, 16:00 Uhr Heidenheim SB - SGB	Sa 07.03.2009, 18:00 Uhr TSB Schw.Gmünd - SGB	

B2-Jugend männlich

Sa 20.09.2008, 14:30 Uhr SGB 2 - DJK Ellwangen	Sa 01.11.2008, 16:15 Uhr SGB 2 - TV Bargau	So 07.12.2008, 14:00 Uhr SGB 2 - HT Göppingen 3	So 15.02.2009, 13:30 Uhr SG Lauter 2 - SGB 2
Sa 27.09.2008, 16:45 Uhr TV Bargau - SGB 2	So 23.11.2008, 12:15 Uhr HT Göppingen 3 - SGB 2	So 14.12.2008, 13:00 Uhr SG Böhm-Treff - SGB 2	Sa 14.03.2009, 18:15 Uhr SGB 2 - SG Böhm-Treff
So 12.10.2008, 14:00 Uhr SGB 2 - SG Lauter 2	Sa 29.11.2008, 16:30 Uhr HG AA/Wasser 2 - SGB 2	So 08.02.2009, 11:00 Uhr DJK Ellwangen - SGB 2	Sa 28.03.2009, 15:30 Uhr SGB 2 - HG AA/Wasser 2

C1-Jugend männlich

Sa 20.09.2008, 11:30 Uhr SGB - TV Rechbergh.	So 26.10.2008, 14:15 Uhr JSG Laut/Winz - SGB	So 01.02.2009, 11:30 Böhm-Treff - SGB	Sa 14.03.2009, 12:30 Uhr SGB - TG Geislingen
So 28.09.2008, 11:00 Uhr TS Göppingen - SGB	So 02.11.2008, 12:00 Uhr TG Geislingen - SGB	So 15.02.2009, 12:00 Uhr SG Lauter 2 - SGB	Sa 28.03.2009, 12:30 Uhr SGB - TS Göppingen
So 12.10.2008, 12:30 Uhr SGB - SG Lauter 2	Sa 10.01.2009, 19:30 Uhr SGB - JSG Laut/Winz	So 22.02.2009, 14:20 Uhr TV Rechbergh. - SGB	
Sa 18.10.2008, 12:00 Uhr HT Göppingen 2 - SGB	So 18.01.2009, 12:15 Uhr SGB - HT Göppingen 2	So 01.03.2009, 12:30 Uhr SGB - SG Böhm-Treff	

C2-Jugend männlich

Sa 20.09.2008, 16:00 Uhr TSG Giengen/Br - SGB 2	Sa 25.10.2008, 14:00 Uhr TV Bargau - SGB 2	Sa 10.01.2009, 18:00 Uhr SGB 2 - HG AA/Wasser	Sa 14.03.2009, 13:45 Uhr SGB 2 - TSV Dett./A.
Sa 27.09.2008, 14:00 Uhr TV Brenz - SGB 2	Sa 08.11.2008, 16:00 Uhr TSV Dett./A. - SGB 2	Sa 17.01.2009, 13:00 Uhr TSV Hüttlingen - SGB 2	Sa 28.03.2009, 11:15 Uhr SGB 2 - TV Bargau
Sa 04.10.2008, 16:00 Uhr SGB 2 - TS Göppingen 2	So 23.11.2008, 15:15 Uhr HG AA/Wasser - SGB 2	So 08.02.2009, 11:00 Uhr TS Göppingen 2 - SGB 2	
Sa 18.10.2008, 13:00 Uhr SGB 2 - TSV Hüttlingen	Sa 29.11.2008, 11:00 Uhr SGB 2 - TV Brenz	Sa 14.02.2009, 12:45 Uhr SGB 2 - TSG Giengen/Br	

Spieltermine

D-Jugend männlich

So 21.09.2008, 14:00 Uhr
TV Steinh./A. - **SGB**

So 28.09.2008, 15:00 Uhr
SG Lauter - **SGB**

Sa 04.10.2008, 12:45 Uhr
SGB - SG Herb-Bol

So 12.10.2008, 11:30 Uhr
SGB - SG Lauter

Sa 25.10.2008, 12:00 Uhr
SG Ku-Gi - **SGB**

Sa 08.11.2008, 15:00 Uhr
TSG Giengen/Br - **SGB**

So 07.12.2008, 13:00 Uhr
SGB-TV Steinh./A.

So 18.01.2009, 11:00 Uhr
SGB-SG Ku-Gi

Sa 24.01.2009, 14:00 Uhr
TV Rechbergh. - **SGB**

So 01.02.2009, 10:45 Uhr
SGB - TSG Giengen/Br

So 01.03.2009, 11:15 Uhr
SGB - TSB Schw.Gmünd

Sa 14.03.2009, 10:00 Uhr
SGB - TV Rechbergh.

Sa 21.03.2009, 12:00 Uhr
SG Herb-Bol - **SGB**

Sa 28.03.2009, 16:30 Uhr
TSB Schw.Gmünd - **SGB**

E-Jugend männlich

Sonntag 21.09.2008

Spieltag in Süßen
Bizethalle
10:30 Uhr

SGB - SG Ku-Gi 3
12:45 Uhr
TSB Schw.Gmünd - **SGB**

Samstag 18.10.2008

Spieltag in Nellingen
Kreuzberghalle
14:30 Uhr
TV Bargau - **SGB**
16:00 Uhr

SGB - TV Wißgold.

Sonntag 02.11.2008

Spieltag in Bargau
Uhlandhalle
12:15 Uhr

SGB - JSG Laut/Winz
14:30 Uhr
SG Lauter - **SGB**

Samstag 22.11.2008

1. Spezialspieltag in
Schwäb. Gmünd
Große Sporthalle
11:00 Uhr
TSB Schw.Gmünd

Samstag 20.12.2008

Spieltag in Bettringen
Uhlandhalle
10:45 Uhr

SGB - TSB Schw.Gmünd
13:45 Uhr
SG Ku-Gi 3 - **SGB**

Sonntag 11.01.2009

Spieltag in Gingen/Fils
Hohensteinhalle
13:00 Uhr
TV Wißgold. - **SGB**
14:30 Uhr

SGB-TV Bargau

Samstag 07.03.2009

Spieltag in Schwäb. Gmünd
Große Sporthalle
12:15 Uhr

SGB - SG Lauter
14:30 Uhr
JSG Laut/Winz - **SGB**

Samstag 14.03.2009

2. Spezialspieltag in Wald-
stetten
Schwarzhornhalle, 13:00 Uhr
TV Wißgoldingen

Abteilungstermine!

Freitag, 26. September 2008

Altpapiersammlung

Freitag, 5. Dezember 2008

Altpapiersammlung

Samstag, 13. Dezember 2008

Weihnachtsfeier

Freitag, 20. Februar 2009

Handballfasching in der SG-Halle

Montag, 23. Februar 2009

Handballfasching in der SG-Halle

Freitag, 6. März 2009

Altpapiersammlung

Freitag, 1. Mai 2009

Traditionelle 1. Mai-Wanderung der
Handballabteilung

Trainer | Mannschaftenverantwortliche | Ansprechpartner:

Männer 1:	Dietmar Kässer	Tel.: 071 62 / 203726
Männer 2:	Thomas Stadelmaier	Tel.: 07171 / 8 86 35
B-Jugend 1 männl.:	Klaus Schwenk Armin Schneider	Tel.: 07171 / 8 33 83 Tel.: 07171 / 83319
B-Jugend 2 männl.: Jahrg. '92-'93	Jörg Spindler	Tel.: 07171 / 8 80 26
C-Jugend 1 männl.:	Lothar Stegmaier	Tel.: 07173 / 920236
C-Jugend 2 männl.: Jahrg. '94-'95	Adrian Kornacker	Tel.: 07171 / 945965
D-Jugend männl. : Jahrg. '96-'97	Alex May Benjamin Scherr	Tel.: 07171 / 37490 Tel.: 07171 / 8 63 74
E-Jugend männl. 6+1: Jahrg. '98-'99	Antje Greiner Dominik Rott	Tel.: 07171 / 18 92 97 Tel.: 07171 / 8 97 82
Minis: Jahrg. '00 und 01	Winfried Wamsler Barbara Walter	Tel.: 07171 / 8 82 78 ---
Spiel-Gruppe: Jahrg. 02 und 03	Monika Schneider Heike Pantleon	Tel.: 07171 / 8 33 19 Tel.: 07171 / 8 49 62
Frauen 1:	Arnold Schurr Jan Albrecht	Tel.: 07171 / 8 53 56 Tel.: 07171 / 496340
Jungseniorinnen:	Walter Beirle	Tel.: 07171 / 8 96 39
A-Jugend weibl.: Jahrg. '90-'91	Diana Emele Jürgen Nuding	Tel.: 07173 / 71 48 42 Tel.: 07171 / 87 91 07
B-Jugend 1 weibl.:	Winfried Wamsler	Tel.: 07171 / 8 82 78
B-Jugend 2 weibl.: Jahrg. '94-'95	Kathrin Scherr Stefanie Kolb	Tel.: 07171 / 8 91 04 Tel.: 07171 / 8 52 54
C-Jugend 1 weibl.:	Andrea Schurr	Tel.: 07173 / 8 53 56
C-Jugend 2 weibl.: Jahrg. '92-'93	Ariane Vorbach Manfred Hetzel	Tel.: 07171 / 8 56 90 Tel.: 07171 / 8 22 20
D-Jugend weibl.: Jahrg. '96-'97	Angelika Donner Ralf Weber	Tel.: 07171 / 875117 Tel.: 07171 / 8 81 27
E-Jugend weibl.6+1:	Carolin Breunig	Tel.: 07171 / 4959812
E-Jugend weibl. 4+1: Jahrg. '98-'99	Martina Hetzel	Tel.: 07171 / 84399
Jugendleiter:	Klaus Pantleon	Tel.: 07171 / 8 49 62

Kontakte 2

Abteilungsleiter

Joachim Weber
Tel.: 07173 / 13323
j.weberfenster@
t-online.de

Ressort Finanzen / Öffentlichkeitsarbeit

Axel Emele
Tel.: 07173 / 714842
axel.ae@gmx.de

Ressort Finanzen Stellvertreterin

Stefanie Kolb
Tel.: 07171 / 85254
steffi4@gmx.de

Ressort Sonderpro- jekte

Stephanie Hetzel
Tel.: 07171 / 941268
steffi.hetzel@web.de

Ressort aktive Männer

Thomas Stadelmaier
Tel.: 07171 / 88635
thomas.stadelmaier@
t-online.de

Ressort aktive Frauen

Stefanie Schöll
Tel.: 07171 / 876622
bloemennektar@
web.de

Ressort Jugend

Klaus Pantleon
Tel.: 07171 / 84962
klaus.pantleon@
online.de

Jugendsprecher

Felix Krieg
Tel.: 07171 / 85850
felix12.fb@web.de

Jugendsprecherin

Martina Hetzel
Tel.: 07171 / 84399
nini_schnitzel@
web.de

Ressort Wirtschaft

Jürgen Nuding
Tel.: 07171 / 879107

Ressort Wirtschaft

Stellvertreter
Manuel Koucky
Tel.: 07171 / 876622
manuel.koucky@
t-online.de

Ressort Schiedsrich- terwesen / Schrift- wesen

Carmen Stehle
Tel.: 07171 / 86814
carmen@
stehle-home.de

Ressort Spieltechnik

Toni Weber
Tel.: 07171 / 83127

Ressort Marketing / Altpapier

Thomas Knödler
Tel.: 07171 / 186309
thomas.knoedler@
t-online.de

Ristorante Pizzeria Lindeneck



Gasthaus Lindeneck

Lindeneck LTD
Weilerstr. 106

73529 Schwäbisch Gmünd-Unterbettringen
Telefon (07171) 87 52 75
Telefax (07171) 87 78 45

Öffnungszeiten:

So. - Fr.: 11:30 - 14:30 Uhr
17:00 - 24:00 Uhr
Sa.: 17:00 - 24:00 Uhr

DER PARTY SPEZIALIST



*Erlesene Wurst- und Fleischwaren-
warm oder kalt.*

*Pikante Arrangements und
geschmackvolle Dekoration für
Geburtstage, Jubiläen, Betriebsfeiern
und Empfänge.*



Metzgerei & Partyspezialist Scheffel GmbH
Breslauer Straße 49 · 73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon (0 71 71) 8 25 65 · Telefax (0 71 71) 8 25 77

Filiale: Strümpfelbachstraße 3 · Weiler i.d. Bergen
Telefon (0 71 71) 8 33 55

Filiale: In der Vorstadt 1 · 73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon (0 71 71) 8 93 65

Werbepartner Saison 2007 / 2008

Ohne die Unterstützung unserer Werbepartner auf vielfältige Art und Weise, wäre ein Spielbetrieb nicht mehr möglich. Dank der Unterstützung folgender Firmen und Geschäfte können wir den aktiven Mannschaften und vor allem den Jugendmannschaften Training, Gemeinschaft und Spielbetrieb bieten. Natürlich wäre dies ohne Ehrenamt nicht möglich, aber ohne finanzielle Unterstützung wäre es gar nicht möglich. Deshalb ein **großer Dank an alle Sponsoren**, die uns tatkräftig unterstützen. Wir möchten Sie als Zuschauer und Gönner des Handballsports bitten, unsere Sponsoren durch Ihre Einkäufe und Aufträge zu unterstützen. Und sagen Sie es denen auch, warum Sie bei ihnen einkaufen oder Verträge abschließen.

Vielen Dank!

Ihre Handballabteilung der SG-Bettingen

Impressum

Herausgeber:

Handballabteilung der Sportgemeinde Bettingen

Redaktion:

Joachim Weber, Thomas Knödler

Texte:

Axel, Diana, Armin, Thomas S., Klaus Pantleon

Gestaltung/Layout:

Otmar Kehrer

Druck:

Druckerei Bahnmayer, Schwäbisch Gmünd

Auflage:

350 Stück

Folgende Firmen und Geschäfte unterstützen uns:

Aerocom Rohrpostsysteme, www.aerocom.de

Bahnmayer Druck und Repro, www.bahnmayer.de

Barth Gastronomie

Bau Wolf Rohbau, www.bau-wolf.de

Berroth Bäckerei, www.backparadies-berroth.de

Betz Garten- und Landschaftsbau

Blumenkörble Barbara Leinmüller

Brantl Karin Ambulanter Pflegedienst

EMW-Allianz Versicherungen, www.emw-allianz.de

Fensterbau Ripper

Gasthaus Lindeneck Ristorante Pizzeria

GEK Krankenkasse, www.gek.de

Grötzinger Heizungsbau und Installation

Häberle Logistik, www.haerberle.de

Helling GmbH Kranarbeiten und Schwertransporte
www.helling-krane.de

Holzbau Maier

Intersport Schoell Sportbedarf, www.intersport.de

JasGeist Fenster und Türen Service, www.jasgeist.de

Jentsch Duschkabinen-Montageservice

Kreissparkasse Ostalb, www.ksk-ostalb.de

Küchenstudio Hartmann, www.hartmann-kueche.de

Maler Wieland Maler Fachbetrieb, www.maler-wieland.de

Mangold Sanitär-Heizung,
www.sanitaer-heizung-mangold.de

Nuding Sanitäre Anlage und Flaschnerarbeiten

Restaurant Alexandros Löwen Griech. Spezialitäten,
www.alexandros.de

Scheffel Metzgerei & Partyspezialist

Schips Polstermöbel www.schips-polstermoebel.de

Victoria Versicherungen, www.victoria.de

Wischnewski (Schrauben & mehr...)

www.wischnewski-gmbh.de

Wolf GmbH Bad & Heizung, www.wolf-gmbh.de

Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen und Geschäfte bei Ihrem nächsten Einkauf oder Auftrag!

Es war einmal...

...ein wunderschöner, sonniger und freundlicher Tag. Es war der 28. Juni diesen Jahres. Ein Tag an dem die Vögel Mozart zwitscherten, die Männer wieder wussten, dass sie nichts zu sagen haben, die Ratten freiwillig in die Fallen hüpfen, sprich ein Tag an dem die Engel reisten.

An diesem wunderbaren Tag hatten wir Frauen unseren Mannschaftsausflug ins kulinarische Nordheim, wo wir einen Bekannten Namens „Rolf Willy“ treffen wollten.

Bevor es in unseren Kleinbussen losgehen sollte, erwartete uns noch ein 5 Sterne Brunch bei unserem Trainer „Arni“, der uns dazu ganz von alleine und „freiwillig“ eingeladen hatte. So starteten wir also unseren Ausflug mit Lachs, Obst, Kuchen, frischen Brötchen. Schinken, Käse und einem Gläschen Sekt auf der Sonnenterrasse von Arni's Haus.

Nach diesem ersten kulinarischen Hochgenuss und nachdem wir unsere Busse zu „Böller-Bussen“ gepimpt hatten, machten wir uns auf die Reise, welche leicht verlängert wurde durch eine Pinkepause in den Weinbergen, einen Notstopp auf dem Standstreifen

und der trainerlichen Fahrunfähigkeit, welche sich durch 13 maliges Abmurksen des Motors zeigte.

Dennoch kamen wir gestärkt, durch das ein oder andere Fläschchen...ähhh natürlich Gläschen Sekt in Nordheim an, wo wir auch schon sehnsüchtig von unseren netten Gastgebern, den Nordheimer Handballdamen, empfangen wurden.



Nach einer kurzen Erkundung unserer Nchtigungsstelle im Gasthaus Ochsen wurden wir von den Nordheimer Mädels ganz selbstlos zum Beachhandballplatz gelockt, auf welchem sie uns (wir waren natürlich stark geschwächt von der langen Fahrt) gelinde gesagt abzockten. Anschließend ging es zurück in unsere Zimmer in welchen wir uns auf den Höhepunkt des Abends vorbereiteten. So schwangen wir uns in unsere Cocktaillkleider, legten dezentes Make up auf, testeten nochmals genüsslich den selbst mitgebrachten Sekt, um uns dann mit voller Leidenschaft zur Weinkellerei unseres Bekannten „Rolf Willy“ zu begeben. Auch hier hatten sie sich, vor lauter Freude auf unseren Besuch, mächtig ins Zeug gelegt und wir wurden freundlich und mit einem hervorragenden Gläschen Prosecco empfangen.

Dann folgte eine interessante Führung durch die Wein- und Sektkellerei in der wir einiges über unser Lieblingsgetränk erfahren durften (auch den Geschmack). Nachdem wir so viel über diesen köstlichen Wein hören durften, ging es anschliend zu einem erstklassigen drei Gänge Menü mit eingeschlossener Weinprobe im Gasthaus Adler:

- »Rucola Salat mit Pfifferlingen und gebratenem Lachs sowie Zander,
- »Hirsch auf selbstgeschabten Spätzle mit frischem Gemüse,
- »Pfannkuchen gefllt mit Erdbeeren und Vanilleeis

ließen wir genüsslich in unserem Magen verschwinden. So flutschte Gang um Gang, Wein um Wein, Sekt um Sekt in uns hinein, so dass der ein oder andere (Trainer) bei der späteren Bestellung etwas über sein Ziel hinaus schoss und einige sich schlimme Blhsuren beim Verdauungs- Bobicaar-Rennen zuzogen.

Am späten Abend zogen wir dann zurück auf unsere Zimmer, wo wir einen gelungenen Tag ausklingen ließen. Die einen sehr früh, die meisten bei Zeit und die wenigsten spät.



Am folgenden, wiederum wundervollen Tag, erwartete uns glücklicherweise ein sehr leckeres und umfangreiches Frühstück, bei welchem vor allem der Kaffee großen Zuspruch fand, da der ein oder andere Magen doch sehr (natürlich vom vielen Essen) beansprucht war.

Nachdem wir uns für diesen Tag genug Koffein angesammelt hatten, brachen wir nun auch schon auf, um unseren Tag im neu renovierten Nordheimer Freibad zu verbringen. Sonnenbaden, Wellenaktion und Kommunensutschen waren angesagt, bevor wir wieder nach Bettringen aufbrachen. Dort auch schon wieder angekommen, wollten wir unser kulinarisches Erlebnis fortsetzen und trafen uns nochmals zum gemeinsamen Abschluss im Lindeneck.

So ging ein erlebnisreiches, sportliches, feuchtfrhliches Wochenende, an dem wir als Mannschaft mit 16 Leuten super viel Spaß hatten zu Ende. Später gesellte sich Walter nochmals zu uns (was uns, an dieser Stelle sei es ausdrücklich erwähnt, riesig freute, auch ohne Slippi) und auch unser Trainer Arni hielt tapfer durch. Letztlich also ein sehr gelungenes Wochenende, hervorragend von der Reiseagentur Hetzel vorbereitet und geleitet.



Zu einem etwas außergewöhnlichen Ausflug starteten die Handballmänner dieses Jahr in die Nähe von Dornbirn wo man ein Wochenende mit Paintball-Spiel gebucht hatte.

Paintball ?? dachten sich viele, was geht da ab. Ganz einfach: „Bekleidet mit Gesichtsmasken und Sicherheitsausrüstung sowie Druckluftpistolen mit farbigen Markierungskugeln treten bei verschiedenen Spielvariationen zwei Mannschaften gegeneinander an und versuchen die Spieler der Gegenmannschaft mit den Farbkugeln zu markieren“ so die Ausschreibung.

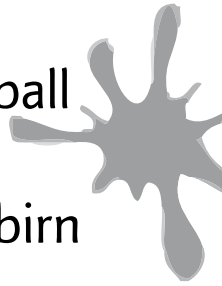
Also startete man wie gewohnt Freitagnachmittags in 2 vollbesetzten Bussen mit 18 Mann in Richtung Österreich. Da uns Petrus erneut sehr wohl gesonnen war und uns mit richtig heißen Temperaturen verwöhnte, musste man schon auf der Hinfahrt aufpassen nicht innerlich zu vertrocknen, was den meisten allerdings recht gut gelang.

In Dornbirn angekommen bot sich so manchem eine erste Überraschung, denn übernachtet wurde ganz nach Wild-West-Marnier in Tippi-Zelten. Diese ausgestattet mit Fellen und Stroh (für die etwas älteren) sowie „Rindenmulch“ (für die jüngeren) wurden rasch bezogen und so manch einem wurde vor der Nacht Angst und Bange.

Nachdem dann in einer Heißhungeraktion binnen kürzester Zeit alle vorhanden Grillwürste verschlungen wurden, konnte man langsam zum gemütlichen Teil des Abends übergehen. In die gigantische Feuerstelle wurde rasch ein Lagerfeuer vom feinsten gezaubert und nach einer Stunde war bereits der erste Festmeter Holz in Rauch aufgegangen. Lediglich das durchaus vorhandene Schnakenproblem machte uns zu schaffen wobei die Stiche von Stunde zu Stunde immer weniger zu spüren waren, was wohl ausschließlich am extra organisierten Schnakenspray lag, mit dem sich nach und nach alle einparfümierten.

Mannschaftsausflug der Männer

Zum Paintball nach Dornbirn



Die etwas jüngeren machten sich natürlich in Ihrem jugendlichen Leichtsinn noch auf den Weg zu einer Kneiptour, und aus Sorge, schickte man Routinier Ralf „Chibby“ Schneider als Aufpasser mit, der natürlich jederzeit Herr der Lage war. Die anderen blieben am Lagerfeuer und genossen den herrlichen Sommerabend. Und da zu jedem ordentlichen Lagerfeuer über Nacht eine Feuerwache gehört, erklärte sich Effe „Rambo“ bereit, diese zu übernehmen. Wobei man sich am nächsten morgen fragte: „Wer hat hier über wen gewacht?“

Nach und nach krochen dann am Samstagmorgen alle aus den Tippis um sich ihre verrenkten und verspannten Knochen zu lockern. Auch die letzten Nachtschwärmer kamen dann beim Geruch von heißem Kaffee zu sich und verließen ihre Schlafsäcke. Wer noch Probleme hatte wach zu werden konnte sich ganz entspannt unter unserer „De Luxe-Dusche“ frisch machen. Die Zeit bis zum Beginn des Paintball-Spiels vertrieb man sich mit Fußball-Tennis oder man reparierte die körperlichen und seelischen Schäden des Vorabends mit Extrem-Ausruhen.



Doch dann war es so weit und der große Auftritt unseres Event-Leiters war gekommen. Mit frenetischen Wortsalven schwor er uns auf das Paintball ein und jedem Einzelnen stockte der Atem. „Adrenalin-Pur“ lag in der Luft. „Bum bum - wir blasen unsere Gegner einfach weg, wir spielen hart aber fair“ – so lagen uns seine Worte in den Ohren.

Bei soviel Adrenalin war es klar, dass wir ohne Brustpanzer (die sowieso nur für Frauen gekauft wurden), das Spielfeld betreten würden (was so mancher hinterher bereute). So wurden dann mehrere Spielvarianten durchgeführt, und egal ob Center-Flag, Capture the Flag, oder wie sie noch alle hießen, es wurde einfach wild und gnadenlos auf die Gegner losgeballert. Und es machte allen einfach riesengroßen Spaß. Wenn auch mancher das Spielfeld mit schmerzverzerrtem Gesicht verließ und hinterher seine Blutergüsse zählen konnte.

Kulinarischer Höhepunkt war dann abends ein Spanferkel von dem aber auch gar nichts übrig gelassen wurde. Traditionell wurden anschließend unsere „Ausflugsfrischlinge“ Patrick und Masch von unserem „Wanderprediger“ mit einem extra dafür einstudierten Gesang unterer unserer „De Luxe-Dusche“ getauft. Den Abend verbrachte man erneut am Lagerfeuer, wobei zur Aufheiterung das Spiel „Flunky-Ball“ gespielt wurde, und sich rasch zum absoluten Renner entwickelte. Um die Feuerwache zu verkürzen gingen die letzten ins Bett als die ersten aufstanden.



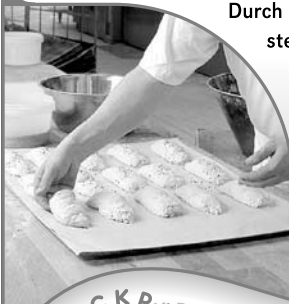


Nach dem Frühstück wurden dann rasch alle Sachen in den Bussen verstaut und man machte sich auf den Weg nach Bregenz ins Strandbad wo dann für die meisten die erste richtige Berührung mit Wasser an diesem Wochenende auf dem Programm stand. Ein Gewitter beendete unsere Badeaktion und man trat gegen 15.00 Uhr die Rückreise nach Bettringen an. Ein außergewöhnlicher Ausflug mit viel Adrenalin ging zu Ende.



>>> WIR SIND AUSGEZEICHNET > PRÄDIKAT SEHR GUT <<<

BRIEGLFREUDEN



Durch handwerkliche Backwarenherstellung schmecken unsere Briegl natürlich ganz besonders knusprig-lecker!

Teigzubereitung und Backkunst vom Meister, denn guter Geschmack will gelernt sein!

BACKPARADIES
BACPARADIES
BERROTH

(07171) 9803-12 · www.backparadies-berroth.de

Backparadies BERROTH · Adam-Riese-Straße 9 · 73529 Schwäbisch Gmünd



Sichern Sie die Zukunft Ihrer Enkel.

Was auch immer Ihr Enkel werden will, fördern Sie es. Mit der Allianz EnkelPolice. Damit bieten Sie Ihren Enkeln mindestens bis zum 18. Lebensjahr finanziellen Schutz vor den Folgen von Krankheit, Unfall und Pflegebedürftigkeit. Und ein finanzielles Polster. Zum Beispiel für die Ausbildung. Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gerne.

Hoffentlich Allianz.

Eisele • Madysa • Wolf

Allianz Generalvertretung
Türlesteg 37
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel.: (07171) 9 27 88 - 0
Fax: (07171) 9 27 88 - 2
emw@emw-allianz.de
www.emw-allianz.de

Allianz 

Jas-Geist

Fenster - Türen - Service

- Kunststoff-Alu
- Kunststoff
- Holz-Alu
- Aluminium

- Schallschutz
- Wärmeschutz
- Passivhaus
- Sonnenschutz



www.jas-geist.de

Ausstellungen!

Sonntags

zur Besichtigung von

13-17 Uhr geöffnet



Internorm®

Autorisierter Stützpunktpartner

Katalog anfordern!

Joachim Weber

73540 Heubach

Karlsbader Str. 4

Tel.: (0 71 73) 13 32 3

Fax: (0 71 73) 13 22 3



Jas-Geist GmbH+Co, Karlsbader Str.4
73540 Heubach, Zentrale (0 71 73)185 97-0, Fax-1

Renovieren ohne Schmutz!

Komplett austausch ohne Beschädigungen!

Jas-Geist

Fenster - Türen - Service